

EINZELPLAN I — PARLAMENT

EINNAHMEN — EIGENE EINNAHMEN

Zahlenangaben

Titel	Bezeichnung	Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
4	Einnahmen von Mitgliedern und Personal der Organe und sonstigen Einrichtungen der Union	145 407 091	145 808 594	146 606 421,70
5	Einnahmen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit des Organs	1 200 000	1 200 000	15 471 905,73
6	Beiträge und Erstattungen im Rahmen von Abkommen und Programmen der Union	p.m.	p.m.	9 584 345,17
9	Sonstige Einnahmen	p.m.	p.m.	1 630 759,36
	Insgesamt	146 607 091	147 008 594	173 293 431,96

TITEL 4 — EINNAHMEN VON MITGLIEDERN UND PERSONAL DER ORGANE UND SONSTIGEN EINRICHTUNGEN DER UNION

Zahlenangaben

Titel Kapitel	Bezeichnung	Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
4 0	Steuern und verschiedene Abzüge	74 165 317	72 750 428	67 571 568,60
4 1	Beiträge zur Versorgungsordnung	71 241 774	73 058 166	78 999 810,27
4 2	Sonstige Beiträge zur Versorgungsordnung	p.m.	p.m.	35 042,83
	Titel 4 — Insgesamt	145 407 091	145 808 594	146 606 421,70

KAPITEL 4 0 — STEUERN UND VERSCHIEDENE ABZÜGE

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011	2011/2013
4 0	Steuern und verschiedene Abzüge				
4 0 0	<i>Ertrag aus der Besteuerung der Gehälter, Löhne und andere Bezüge der Mitglieder des Organs, der Beamten, der sonstigen Bediensteten und der Personen, die ein Ruhegehalt empfangen</i>	65 727 926	64 501 324	59 911 584,97	91,15 %
4 0 3	<i>Ertrag aus der befristeten Abgabe auf die Amtsbezüge der Mitglieder der Organe sowie die Dienstbezüge der Beamten und der sonstigen Bediensteten im aktiven Dienst</i>	p.m.	p.m.	8 927,87	
4 0 4	<i>Ertrag der Sonderabgabe auf die Amtsbezüge der Mitglieder des Organs sowie die Dienstbezüge der Beamten und sonstigen Bediensteten im aktiven Dienst</i>	8 437 391	8 249 104	7 651 055,76	90,68 %
	Kapitel 4 0 — Insgesamt	74 165 317	72 750 428	67 571 568,60	91,11 %

Artikel 4 0 0 — Ertrag aus der Besteuerung der Gehälter, Löhne und andere Bezüge der Mitglieder des Organs, der Beamten, der sonstigen Bediensteten und der Personen, die ein Ruhegehalt empfangen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
65 727 926	64 501 324	59 911 584,97

Erläuterungen

Protokoll über die Vorrechte und Befreiungen der Europäischen Union, insbesondere Artikel 12.

Verordnung (EWG, Euratom, EGKS) Nr. 260/68 des Rates vom 29. Februar 1968 zur Festlegung der Bestimmungen und des Verfahrens für die Erhebung der Steuer zugunsten der Europäischen Gemeinschaften (ABl. L 56 vom 4.3.1968, S. 8).

Artikel 4 0 3 — Ertrag aus der befristeten Abgabe auf die Amtsbezüge der Mitglieder der Organe sowie die Dienstbezüge der Beamten und der sonstigen Bediensteten im aktiven Dienst

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	8 927,87

Erläuterungen

Statut der Beamten der Europäischen Gemeinschaften, insbesondere Artikel 66a in der Fassung in Kraft bis 15. Dezember 2003.

Artikel 4 0 4 — Ertrag der Sonderabgabe auf die Amtsbezüge der Mitglieder des Organs sowie die Dienstbezüge der Beamten und sonstigen Bediensteten im aktiven Dienst

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
8 437 391	8 249 104	7 651 055,76

Erläuterungen

Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Artikel 66a.

KAPITEL 4 1 — BEITRÄGE ZUR VERSORGUNGSORDNUNG

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011	2011/2013
4 1	Beiträge zur Versorgungsordnung				
4 1 0	Beiträge des Personals zur Versorgungsordnung	62 096 836	63 913 228	59 587 394,69	95,96 %
4 1 1	Übertragung oder Rückkauf von Ruhegehaltsansprüchen durch das Personal	9 134 938	9 134 938	19 412 415,58	212,51 %
4 1 2	Beiträge der in Urlaub aus persönlichen Gründen befindlichen Beamten und Bediensteten auf Zeit zur Versorgungsordnung	10 000	10 000	0,00	0,00 %
	Kapitel 4 1 — Insgesamt	71 241 774	73 058 166	78 999 810,27	110,89 %

Artikel 4 1 0 — Beiträge des Personals zur Versorgungsordnung

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
62 096 836	63 913 228	59 587 394,69

Erläuterungen

Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Artikel 83 Absatz 2.

Artikel 4 1 1 — Übertragung oder Rückkauf von Ruhegehaltsansprüchen durch das Personal

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
9 134 938	9 134 938	19 412 415,58

Erläuterungen

Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Artikel 4, Artikel 11 Absätze 2 und 3 und Artikel 48 des Anhangs VIII.

Artikel 4 1 2 — Beiträge der in Urlaub aus persönlichen Gründen befindlichen Beamten und Bediensteten auf Zeit zur Versorgungsordnung

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
10 000	10 000	0,00

KAPITEL 4 2 — SONSTIGE BEITRÄGE ZUR VERSORGUNGSORDNUNG

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011	2011/2013
4 2	Sonstige Beiträge zur Versorgungsordnung				
4 2 1	<i>Beitrag der Mitglieder des Parlaments zu einer Versorgungsordnung</i>	p.m.	p.m.	35 042,83	
	Kapitel 4 2 — Insgesamt	p.m.	p.m.	35 042,83	

Artikel 4 2 1 — Beitrag der Mitglieder des Parlaments zu einer Versorgungsordnung

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	35 042,83

Erläuterungen

Kostenerstattungs- und Vergütungsregelung für die Mitglieder des Europäischen Parlaments, insbesondere Anlage III.

TITEL 5 — EINNAHMEN AUS DER LAUFENDEN VERWALTUNGSTÄTIGKEIT DES ORGANS

Zahlenangaben

Titel Kapitel	Bezeichnung	Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
5 0	Erlös aus der Veräußerung von beweglichen Sachen (Lieferungen) und unbeweglichen Sachen	p.m.	p.m.	475 545,17
5 1	Mieteinnahmen	p.m.	p.m.	1 867 615,09
5 2	Erträge aus Anlagemitteln oder Darlehensmitteln, Bankzinsen und sonstigen Zinsen	1 200 000	1 200 000	1 241 174,39
5 5	Einnahmen aus Dienstleistungen und sonstigen Arbeiten	p.m.	p.m.	7 842 525,02
5 7	Sonstige Beiträge und Erstattungen im Zusammenhang mit der Verwaltung des Organs	p.m.	p.m.	3 922 546,66
5 8	Verschiedene Entschädigungen	p.m.	p.m.	122 499,40
Titel 5 — Insgesamt		1 200 000	1 200 000	15 471 905,73

KAPITEL 5 0 — ERLÖS AUS DER VERÄUSSERUNG VON BEWEGLICHEN SACHEN (LIEFERUNGEN) UND UNBEWEGLICHEN SACHEN

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011	2011/2013
5 0	Erlös aus der Veräußerung von beweglichen Sachen (Lieferungen) und unbeweglichen Sachen				
5 0 0	<i>Erlös aus der Veräußerung von beweglichen Sachen (Lieferungen)</i>				
5 0 0 0	Erlös aus der Veräußerung von Fahrzeugen — Zweckgebundene Einnahmen	p.m.	p.m.	100 807,15	
5 0 0 1	Erlös aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen — Zweckgebundene Einnahmen	p.m.	p.m.	21 781,92	
5 0 0 2	Einnahmen aus für andere Organe oder Stellen durchgeführten Lieferungen — Zweckgebundene Einnahmen	p.m.	p.m.	118 893,21	
	<i>Artikel 5 0 0 — Teilsomme</i>	p.m.	p.m.	241 482,28	
5 0 1	<i>Erlös aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen</i>	p.m.	p.m.	0,00	
5 0 2	<i>Erlös aus dem Verkauf von Veröffentlichungen, Drucksachen und Filmen — Zweckgebundene Einnahmen</i>	p.m.	p.m.	234 062,89	
Kapitel 5 0 — Insgesamt		p.m.	p.m.	475 545,17	

Artikel 5 0 0 — Erlös aus der Veräußerung von beweglichen Sachen (Lieferungen)

Posten 5 0 0 0 — Erlös aus der Veräußerung von Fahrzeugen — Zweckgebundene Einnahmen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	100 807,15

Erläuterungen

Bei diesem Posten werden die Einnahmen aus der Veräußerung oder Inzahlungnahme von Fahrzeugen des Organs verbucht.

Diese Einnahmen gelten gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstabe e der Haushaltsordnung als zweckgebunden und werden als zusätzliche Mittel bei den Haushaltslinien eingesetzt, zu deren Lasten die ursprüngliche Ausgabe, die zu den betreffenden Einnahmen geführt hat, getätigt worden ist.

Posten 5 0 0 1 — Erlös aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen — Zweckgebundene Einnahmen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	21 781,92

Erläuterungen

Bei diesem Posten werden die Einnahmen aus der Veräußerung oder Inzahlungnahme von beweglichen Sachen des Organs mit Ausnahme von Fahrzeugen verbucht.

Diese Einnahmen gelten gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstabe e der Haushaltsordnung als zweckgebunden und werden als zusätzliche Mittel bei den Haushaltslinien eingesetzt, zu deren Lasten die ursprüngliche Ausgabe, die zu den betreffenden Einnahmen geführt hat, getätigt worden ist.

Posten 5 0 0 2 — Einnahmen aus für andere Organe oder Stellen durchgeführten Lieferungen — Zweckgebundene Einnahmen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	118 893,21

Erläuterungen

Diese Einnahmen gelten gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstabe g der Haushaltsordnung als zweckgebunden und werden als zusätzliche Mittel bei den Haushaltslinien eingesetzt, zu deren Lasten die ursprüngliche Ausgabe, die zu den betreffenden Einnahmen geführt hat, getätigt worden ist.

Die Einzelheiten zu Ausgaben und Einnahmen, die sich aus Darlehen oder Mieten oder der Erbringung von Dienstleistungen im Rahmen dieses Haushaltspostens ergeben, werden in einem Anhang zu diesem Haushaltsplan aufgeführt.

Artikel 5 0 1 — Erlös aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	0,00

Erläuterungen

Bei diesem Artikel werden die Einnahmen aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen des Organs verbucht.

Artikel 5 0 2 — Erlös aus dem Verkauf von Veröffentlichungen, Drucksachen und Filmen — Zweckgebundene Einnahmen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	234 062,89

Erläuterungen

Diese Einnahmen gelten gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstabe j der Haushaltsordnung als zweckgebunden und werden als zusätzliche Mittel bei den Haushaltslinien eingesetzt, zu deren Lasten die ursprüngliche Ausgabe, die zu den betreffenden Einnahmen geführt hat, getätigt worden ist.

Dieser Artikel enthält auch die Einnahmen aus dem Verkauf dieser Produkte in elektronischer Form.

KAPITEL 5 1 — MIETEINNAHMEN

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011	2011/2013
5 1	Mieteinnahmen				
5 1 1	Einnahmen aus der Vermietung und Untervermietung von Gebäuden und der Erstattung von Mietnebenkosten				
5 1 1 0	Einnahmen aus der Vermietung und Untervermietung von Gebäuden — Zweckgebundene Einnahmen	p.m.	p.m.	1 865 007,33	
5 1 1 1	Erstattung von Mietnebenkosten — Zweckgebundene Einnahmen	p.m.	p.m.	2 607,76	
	<i>Artikel 5 1 1 — Teilsumme</i>	p.m.	p.m.	1 867 615,09	
	Kapitel 5 1 — Insgesamt	p.m.	p.m.	1 867 615,09	

Artikel 5 1 1 — Einnahmen aus der Vermietung und Untervermietung von Gebäuden und der Erstattung von Mietnebenkosten

Posten 5 1 1 0 — Einnahmen aus der Vermietung und Untervermietung von Gebäuden — Zweckgebundene Einnahmen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	1 865 007,33

Erläuterungen

Diese Einnahmen gelten gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstabe e der Haushaltsordnung als zweckgebunden und werden als zusätzliche Mittel bei den Haushaltslinien eingesetzt, zu deren Lasten die ursprüngliche Ausgabe, die zu den betreffenden Einnahmen geführt hat, getätigt worden ist.

Die Einzelheiten zu Ausgaben und Einnahmen, die sich aus Darlehen oder Mieten oder der Erbringung von Dienstleistungen im Rahmen dieses Haushaltspostens ergeben, werden in einem Anhang zu diesem Haushaltsplan aufgeführt.

Posten 5 1 1 1 — Erstattung von Mietnebenkosten — Zweckgebundene Einnahmen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	2 607,76

Erläuterungen

Diese Einnahmen gelten gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstabe e der Haushaltsordnung als zweckgebunden und werden als zusätzliche Mittel bei den Haushaltslinien eingesetzt, zu deren Lasten die ursprüngliche Ausgabe, die zu den betreffenden Einnahmen geführt hat, getätigt worden ist.

KAPITEL 5 2 — ERTRÄGE AUS ANLAGEMITTELN ODER DARLEHENSMITTELN, BANKZINSEN UND SONSTIGEN ZINSEN

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011	2011/2013
5 2	Erträge aus Anlagemitteln oder Darlehensmitteln, Bankzinsen und sonstigen Zinsen				

5 2 0	<i>Erträge aus Anlagemitteln oder Darlehensmitteln, Bankzinsen und sonstigen Zinsen auf Guthaben des Organs</i>	1 200 000	1 200 000	1 241 174,39	103,43 %
Kapitel 5 2 — Insgesamt		1 200 000	1 200 000	1 241 174,39	103,43 %

Artikel 5 2 0 — Erträge aus Anlagemitteln oder Darlehensmitteln, Bankzinsen und sonstigen Zinsen auf Guthaben des Organs

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
1 200 000	1 200 000	1 241 174,39

Erläuterungen

Bei diesem Artikel werden die Erträge aus Anlagemitteln oder Darlehensmitteln, Bankzinsen und sonstigen Zinsen auf Guthaben des Organs verbucht.

KAPITEL 5 5 — EINNAHMEN AUS DIENSTLEISTUNGEN UND SONSTIGEN ARBEITEN

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011	2011/2013
5 5	Einnahmen aus Dienstleistungen und sonstigen Arbeiten				
5 5 0	<i>Einnahmen aus Dienstleistungen und sonstigen Arbeiten, die für andere Organe und Stellen durchgeführt werden, einschließlich der Dienstreisetagegelder, die im Auftrag anderer Organe oder Stellen gezahlt und von diesen zurückerstattet werden — Zweckgebundene Einnahmen</i>	p.m.	p.m.	3 729 663,53	
5 5 1	<i>Einnahmen aus Zahlungen Dritter für Dienstleistungen oder in ihrem Auftrag durchgeführte Arbeiten — Zweckgebundene Einnahmen</i>	p.m.	p.m.	4 112 861,49	
Kapitel 5 5 — Insgesamt		p.m.	p.m.	7 842 525,02	

Artikel 5 5 0 — Einnahmen aus Dienstleistungen und sonstigen Arbeiten, die für andere Organe und Stellen durchgeführt werden, einschließlich der Dienstreisetagegelder, die im Auftrag anderer Organe oder Stellen gezahlt und von diesen zurückerstattet werden — Zweckgebundene Einnahmen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	3 729 663,53

Erläuterungen

Diese Einnahmen gelten gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstabe g der Haushaltsordnung als zweckgebunden und werden als zusätzliche Mittel bei den Haushaltslinien eingesetzt, zu deren Lasten die ursprüngliche Ausgabe, die zu den betreffenden Einnahmen geführt hat, getätigt worden ist.

Artikel 5 5 1 — Einnahmen aus Zahlungen Dritter für Dienstleistungen oder in ihrem Auftrag durchgeführte Arbeiten — Zweckgebundene Einnahmen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	4 112 861,49

Erläuterungen

Diese Einnahmen gelten gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstabe e der Haushaltsordnung als zweckgebunden und werden als zusätzliche Mittel bei den Haushaltslinien eingesetzt, zu deren Lasten die ursprüngliche Ausgabe, die zu den betreffenden Einnahmen geführt hat, getätigt worden ist.

KAPITEL 5 7 — SONSTIGE BEITRÄGE UND ERSTATTUNGEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER VERWALTUNG DES ORGANS

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011	2011/2013
5 7	Sonstige Beiträge und Erstattungen im Zusammenhang mit der Verwaltung des Organs				
5 7 0	<i>Einnahmen aus der Rückerstattung von Beträgen, die rechtsgrundlos gezahlt wurden — Zweckgebundene Einnahmen</i>	p.m.	p.m.	1 187 113,18	
5 7 1	<i>Zweckbestimmte Einnahmen, beispielsweise aus Stiftungen, Zuschüssen, Schenkungen und Vermächtnissen, einschließlich der jedem Organ zugewiesenen eigenen Einnahmen — Zweckgebundene Einnahmen</i>	p.m.	p.m.	0,00	
5 7 2	<i>Erstattung von Sozialausgaben, die für Rechnung eines anderen Organs verauslagt worden sind</i>	p.m.	p.m.	0,00	
5 7 3	<i>Sonstige Beiträge und Erstattungen im Zusammenhang mit der Verwaltung des Organs — Zweckgebundene Einnahmen</i>	p.m.	p.m.	2 735 433,48	
	Kapitel 5 7 — Insgesamt	p.m.	p.m.	3 922 546,66	

Artikel 5 7 0 — Einnahmen aus der Rückerstattung von Beträgen, die rechtsgrundlos gezahlt wurden — Zweckgebundene Einnahmen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	1 187 113,18

Erläuterungen

Diese Einnahmen gelten gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstabe f der Haushaltsordnung als zweckgebunden und werden als zusätzliche Mittel bei den Haushaltslinien eingesetzt, zu deren Lasten die ursprüngliche Ausgabe, die zu den betreffenden Einnahmen geführt hat, getätigt worden ist.

Artikel 5 7 1 — Zweckbestimmte Einnahmen, beispielsweise aus Stiftungen, Zuschüssen, Schenkungen und Vermächtnissen, einschließlich der jedem Organ zugewiesenen eigenen Einnahmen — Zweckgebundene Einnahmen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	0,00

Erläuterungen

Bei diesem Artikel gelten die Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstabe c der Haushaltsordnung als zweckgebunden und werden als zusätzliche Mittel bei den Haushaltslinien eingesetzt, zu deren Lasten die ursprüngliche Ausgabe, die zu den betreffenden Einnahmen geführt hat, getätigt worden ist.

Artikel 5 7 2 — Erstattung von Sozialausgaben, die für Rechnung eines anderen Organs verauslagt worden sind

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	0,00

Erläuterungen

Bei diesem Artikel werden die Einnahmen aus der Erstattung von Sozialausgaben, die für Rechnung eines anderen Organs verauslagt wurden, verbucht.

Artikel 5 7 3 — Sonstige Beiträge und Erstattungen im Zusammenhang mit der Verwaltung des Organs — Zweckgebundene Einnahmen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	2 735 433,48

KAPITEL 5 8 — VERSCHIEDENE ENTSCHÄDIGUNGEN

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011	2011/2013
5 8 5 8 1	Verschiedene Entschädigungen <i>Einnahmen aus Versicherungsleistungen — Zweckgebundene Einnahmen</i>	p.m.	p.m.	122 499,40	
	Kapitel 5 8 — Insgesamt	p.m.	p.m.	122 499,40	

Artikel 5 8 1 — Einnahmen aus Versicherungsleistungen — Zweckgebundene Einnahmen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	122 499,40

Erläuterungen

Diese Einnahmen gelten gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstabe h der Haushaltsordnung als zweckgebunden und werden als zusätzliche Mittel bei den Haushaltslinien eingesetzt, zu deren Lasten die ursprüngliche Ausgabe, die zu den betreffenden Einnahmen geführt hat, getätigt worden ist.

Dieser Artikel enthält auch die Erstattung der Dienstbezüge der Beamten durch die Versicherungen im Fall von Unfällen.

TITEL 6 — BEITRÄGE UND ERSTATTUNGEN IM RAHMEN VON ABKOMMEN UND PROGRAMMEN DER UNION

Zahlenangaben

Titel Kapitel	Bezeichnung	Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
6 6	Sonstige Beiträge und Erstattungen	p.m.	p.m.	9 584 345,17
	Titel 6 — Insgesamt	p.m.	p.m.	9 584 345,17

KAPITEL 6 6 — SONSTIGE BEITRÄGE UND ERSTATTUNGEN

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011	2011/2013
6 6	Sonstige Beiträge und Erstattungen				
6 6 0	Sonstige Beiträge und Erstattungen				
6 6 0 0	Sonstige zweckgebundene Beiträge und Erstattungen — Zweckgebundene Einnahmen	p.m.	p.m.	9 584 345,17	
6 6 0 1	Sonstige nicht zweckgebundene Beiträge und Erstattungen	p.m.	p.m.	0,00	
	<i>Artikel 6 6 0 — Teilsumme</i>	p.m.	p.m.	9 584 345,17	
	Kapitel 6 6 — Insgesamt	p.m.	p.m.	9 584 345,17	

Artikel 6 6 0 — Sonstige Beiträge und Erstattungen

Posten 6 6 0 0 — Sonstige zweckgebundene Beiträge und Erstattungen — Zweckgebundene Einnahmen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	9 584 345,17

Erläuterungen

Bei diesem Posten werden gemäß Artikel 18 der Haushaltsordnung die etwaigen Einnahmen verbucht, die nicht an anderer Stelle des Titels 6 vorgesehen sind und die als zusätzliche Mittel zur Finanzierung der Ausgaben, denen diese Einnahmen zugewiesen sind, bereitgestellt werden.

Posten 6 6 0 1 — Sonstige nicht zweckgebundene Beiträge und Erstattungen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	0,00

TITEL 9 — SONSTIGE EINNAHMEN

Zahlenangaben

Titel Kapitel	Bezeichnung	Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
9 0	Sonstige Einnahmen	p.m.	p.m.	1 630 759,36
	Titel 9 — Insgesamt	p.m.	p.m.	1 630 759,36

KAPITEL 9 0 — SONSTIGE EINNAHMEN

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011	2011/2013
9 0	Sonstige Einnahmen				
9 0 0	Sonstige Einnahmen	p.m.	p.m.	1 630 759,36	
	Kapitel 9 0 — Insgesamt	p.m.	p.m.	1 630 759,36	

Artikel 9 0 0 — Sonstige Einnahmen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	1 630 759,36

Erläuterungen

Bei diesem Artikel werden die sonstigen Einnahmen verbucht.

Die Einzelheiten zu Ausgaben und Einnahmen, die sich aus Darlehen oder Mieten oder der Erbringung von Dienstleistungen im Rahmen dieses Artikels ergeben, werden in einem Anhang zu diesem Haushaltsplan aufgeführt.

AUSGABEN — AUSGABEN

Zahlenangaben

Titel	Bezeichnung	Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
1	Mitglieder und Personal des Organs 10 0	936 492 950	904 773 627 12 118 481 916 892 108	869 155 619,05
2	Gebäude, Mobiliar, Ausrüstung und verschiedene Sachausgaben 10 0	359 415 500	354 946 480 2 000 000 356 946 480	322 472 860,41
3	Ausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung der allgemeinen Aufgaben des Organs	171 834 021	149 190 186	124 867 072,15
4	Ausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung spezifischer Aufgaben durch das Organ	280 649 200	279 415 175	253 982 506,45
10	Sonstige Ausgaben	11 000 000	29 542 653	0,—
	Insgesamt Of which Reserves: 10 0	1 759 391 671	1 717 868 121 14 118 481	1 570 478 058,06

TITEL 1 — MITGLIEDER UND PERSONAL DES ORGANS

Zahlenangaben

Titel Kapitel	Bezeichnung	FR	Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
1 0	Mitglieder des Organs 10 0	5	209 597 304	197 362 360 12 118 481 209 480 841	195 411 479,96
1 2	Beamte und Bedienstete auf Zeit	5	591 596 397	576 721 497	540 454 418,64
1 4	Sonstige Bedienstete und externes Personal	5	116 219 399	112 763 320	118 800 096,83
1 6	Sonstige Ausgaben für die Mitglieder und das Personal des Organs	5	19 079 850	17 926 450	14 489 623,62
	Titel 1 — Insgesamt 10 0 Insgesamt + reserve		936 492 950	904 773 627 12 118 481 916 892 108	869 155 619,05

KAPITEL 1 0 — MITGLIEDER DES ORGANS

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	FR	Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011	2011/2013
1 0	Mitglieder des Organs					
1 0 0	Entschädigungen und Vergütungen					
1 0 0 0	Entschädigungen	5.11	72 610 000	69 880 000	67 373 853,88	92,79 %
1 0 0 4	Normale Reisekosten	5.11	73 743 140	64 203 310	69 748 956,88	94,58 %

		10 0			11 326 466			
					75 529 776			
1 0 0 5	Sonstige Reisekosten	5.11	5 154 639		4 448 082		4 572 202,03	88,70 %
		10 0			792 015			
					5 240 097			
1 0 0 6	Allgemeine Kostenvergütung	5.11	39 388 525		39 275 428		37 843 364,12	96,08 %
1 0 0 7	Amtszulage	5.11	184 000		181 000		173 699,85	94,40 %
	<i>Artikel 1 0 0 — Teilsumme</i>		191 080 304		177 987 820		179 712 076,76	94,05 %
		10 0			12 118 481			
					190 106 301			
1 0 1	Kranken- und Unfallversicherung und sonstige Sozialmaßnahmen							
1 0 1 0	Kranken- und Unfallversicherung und sonstige Sozialkosten	5.11	2 769 000		3 322 540		1 269 237,26	45,84 %
1 0 1 2	Spezifische Maßnahmen für Mitglieder mit Behinderungen	5.11	384 000		384 000		273 154,56	71,13 %
	<i>Artikel 1 0 1 — Teilsumme</i>		3 153 000		3 706 540		1 542 391,82	48,92 %
1 0 2	Übergangsgelder	5.11	800 000		490 000		747 314,00	93,41 %
1 0 3	Versorgungsbezüge							
1 0 3 0	Ruhegehälter	5.11	10 818 000		11 084 000		9 924 539,99	91,74 %
1 0 3 1	Ruhegehälter wegen Dienstunfähigkeit	5.11	395 000		418 000		343 741,07	87,02 %
1 0 3 2	Hinterbliebenenversorgung	5.11	2 820 000		2 930 000		2 695 823,19	95,60 %
1 0 3 3	Freiwillige Ruhegehaltsregelung für die Mitglieder	5.11	31 000		46 000		65 674,62	211,85 %
	<i>Artikel 1 0 3 — Teilsumme</i>		14 064 000		14 478 000		13 029 778,87	92,65 %
1 0 5	Sprach- und EDV-Kurse	5.11	500 000		700 000		379 918,51	75,98 %
1 0 9	Vorläufig eingesetzte Mittel	5.11	p.m.		p.m.		0,—	
	Kapitel 1 0 — Insgesamt		209 597 304		197 362 360		195 411 479,96	93,23 %
		10 0			12 118 481			
	Insgesamt + reserve				209 480 841			

Artikel 1 0 0 — Entschädigungen und Vergütungen

Posten 1 0 0 0 — Entschädigungen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
72 610 000	69 880 000	67 373 853,88

Erläuterungen

Abgeordnetenstatut des Europäischen Parlaments, insbesondere die Artikel 9 und 10.

Durchführungsbestimmungen zum Abgeordnetenstatut des Europäischen Parlaments, insbesondere die Artikel 1 und 2.

Diese Mittel dienen der Finanzierung der im Abgeordnetenstatut vorgesehenen Entschädigung.

Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 5 000 EUR veranschlagt.

Posten 1 0 0 4 — Normale Reisekosten

Zahlenangaben

	Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
1 0 0 4	73 743 140	64 203 310	69 748 956,88
10 0		11 326 466	
Insgesamt	73 743 140	75 529 776	69 748 956,88

Erläuterungen

Abgeordnetenstatut des Europäischen Parlaments, insbesondere Artikel 20.

Durchführungsbestimmungen zum Abgeordnetenstatut des Europäischen Parlaments, insbesondere die Artikel 10 bis 21 und 24.

Diese Mittel sind zur Erstattung der Reise- und Aufenthaltskosten im Zusammenhang mit Reisen zu und von den Arbeitsorten und anderen Missionen bestimmt.

Ein Teil dieser Mittel dient der Berücksichtigung von reduzierten Reisekosten infolge der Entschließung des Parlaments vom 10. Mai 2011 (ABl. L 250 vom 27.9.2011, S. 3), wonach Flugmeilen, die im Zusammenhang mit dienstlichen Reisen angesammelt wurden, zum Kauf von Flugtickets verwendet werden sollen.

Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 10 000 EUR veranschlagt.

Posten 1 0 0 5 — Sonstige Reisekosten

Zahlenangaben

	Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
1 0 0 5	5 154 639	4 448 082	4 572 202,03
10 0		792 015	
Insgesamt	5 154 639	5 240 097	4 572 202,03

Erläuterungen

Abgeordnetenstatut des Europäischen Parlaments, insbesondere Artikel 20.

Durchführungsbestimmungen zum Abgeordnetenstatut des Europäischen Parlaments, insbesondere die Artikel 22 und 23.

Diese Mittel dienen zur Erstattung der zusätzlichen Reisekosten und der Kosten für Reisen in dem Mitgliedstaat, in dem das Mitglied gewählt wurde.

Posten 1 0 0 6 — Allgemeine Kostenvergütung

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
39 388 525	39 275 428	37 843 364,12

Erläuterungen

Abgeordnetenstatut des Europäischen Parlaments, insbesondere Artikel 20.

Durchführungsbestimmungen zum Abgeordnetenstatut des Europäischen Parlaments, insbesondere die Artikel 25 bis 28.

Diese Mittel dienen zur Deckung der Kosten der parlamentarischen Tätigkeiten der Mitglieder gemäß den vorgenannten Artikeln der Durchführungsbestimmungen zum Abgeordnetenstatut.

Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 25 000 EUR veranschlagt.

Posten 1 0 0 7 — Amtszulage

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
184 000	181 000	173 699,85

Erläuterungen

Abgeordnetenstatut des Europäischen Parlaments, insbesondere Artikel 20.

Beschluss des Präsidiums vom 16./17. Juni 2009.

Diese Mittel sind zur Deckung der mit dem Amt des Präsidenten des Europäischen Parlaments verbundenen pauschalen Aufenthalts-

und Aufwandsentschädigungen bestimmt.

Artikel 1 0 1 — Kranken- und Unfallversicherung und sonstige Sozialmaßnahmen

Posten 1 0 1 0 — Kranken- und Unfallversicherung und sonstige Sozialkosten

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
2 769 000	3 322 540	1 269 237,26

Erläuterungen

Abgeordnetenstatut des Europäischen Parlaments, insbesondere die Artikel 18 und 19.

Durchführungsbestimmungen zum Abgeordnetenstatut des Europäischen Parlaments, insbesondere die Artikel 3 bis 9 und 29.

Gemeinsame Regelung zur Sicherung der Beamten der Europäischen Union bei Unfällen und Berufskrankheiten.

Gemeinsame Regelung zur Sicherstellung der Krankheitsfürsorge für die Beamten der Europäischen Union.

Beschluss der Kommission zur Festlegung der allgemeinen Durchführungsbestimmungen für die Erstattung der Krankheitskosten.

Kostenerstattungs- und Vergütungsregelung für die Mitglieder des Europäischen Parlaments, insbesondere Artikel 21 und Anlage IV (vorübergehende Anwendung während 18 Monaten nach dem Ende der 6. Wahlperiode).

Diese Mittel sind zur Sicherung der Mitglieder bei Unfällen, zur Erstattung der Krankheitskosten der Mitglieder und zur Deckung der Risiken des Verlusts und des Diebstahls persönlicher Gegenstände der Mitglieder bestimmt.

Aus diesen Mitteln wird auch die Versicherung und Unterstützung der Mitglieder für den Fall finanziert, dass bei Dienstreisen eine Rückführung erforderlich wird.

Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 140 000 EUR veranschlagt.

Posten 1 0 1 2 — Spezifische Maßnahmen für Mitglieder mit Behinderungen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
384 000	384 000	273 154,56

Erläuterungen

Durchführungsbestimmungen zum Abgeordnetenstatut des Europäischen Parlaments, insbesondere Artikel 30.

Diese Mittel dienen zur Deckung gewisser Ausgaben, die zur Unterstützung eines schwerbehinderten Mitglieds erforderlich sind.

Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 5 000 EUR veranschlagt.

Artikel 1 0 2 — Übergangsgelder

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
800 000	490 000	747 314,00

Erläuterungen

Abgeordnetenstatut des Europäischen Parlaments, insbesondere Artikel 13.

Durchführungsbestimmungen zum Abgeordnetenstatut des Europäischen Parlaments, insbesondere die Artikel 45 bis 48 und 77.
Diese Mittel sind zur Finanzierung des Übergangsgelds nach Ende des Mandats eines Mitglieds bestimmt.
Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 5 000 EUR veranschlagt.

Artikel 1 0 3 — Versorgungsbezüge

Posten 1 0 3 0 — Ruhegehälter

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
10 818 000	11 084 000	9 924 539,99

Erläuterungen

Abgeordnetenstatut des Europäischen Parlaments, insbesondere die Artikel 14 und 28.
Durchführungsbestimmungen zum Abgeordnetenstatut des Europäischen Parlaments, insbesondere die Artikel 49, 50 und 75.
Diese Mittel dienen zur Deckung der Zahlung eines Ruhegehalts nach Ende des Mandats eines Mitglieds.
Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 50 000 EUR veranschlagt.

Posten 1 0 3 1 — Ruhegehälter wegen Dienstunfähigkeit

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
395 000	418 000	343 741,07

Erläuterungen

Abgeordnetenstatut des Europäischen Parlaments, insbesondere Artikel 15.
Durchführungsbestimmungen zum Abgeordnetenstatut des Europäischen Parlaments, insbesondere die Artikel 51 bis 57 und 75.
Diese Mittel dienen zur Deckung der Zahlung eines Ruhegehalts im Fall einer während des Mandats entstandenen Invalidität eines Mitglieds.
Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 5 000 EUR veranschlagt.

Posten 1 0 3 2 — Hinterbliebenenversorgung

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
2 820 000	2 930 000	2 695 823,19

Erläuterungen

Abgeordnetenstatut des Europäischen Parlaments, insbesondere Artikel 17.
Durchführungsbestimmungen zum Abgeordnetenstatut des Europäischen Parlaments, insbesondere die Artikel 58 bis 60 und 75.
Diese Mittel dienen zur Deckung der Zahlung einer Hinterbliebenenversorgung im Fall des Todes eines Mitglieds oder eines ehemaligen Mitglieds.

Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 15 000 EUR veranschlagt.

Posten 1 0 3 3 — Freiwillige Ruhegehaltsregelung für die Mitglieder

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
31 000	46 000	65 674,62

Erläuterungen

Abgeordnetenstatut des Europäischen Parlaments, insbesondere Artikel 27.

Durchführungsbestimmungen zum Abgeordnetenstatut des Europäischen Parlaments, insbesondere Artikel 76.

Diese Mittel dienen zur Deckung des Beitrags des Organs zur zusätzlichen (freiwilligen) Ruhegehaltsregelung für die Mitglieder.

Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 5 000 EUR veranschlagt.

Artikel 1 0 5 — Sprach- und EDV-Kurse

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
500 000	700 000	379 918,51

Erläuterungen

Durchführungsbestimmungen zum Abgeordnetenstatut des Europäischen Parlaments, insbesondere Artikel 44.

Beschluss des Präsidiums vom 4. Mai 2009 über Sprach- und EDV-Kurse für die Mitglieder.

Diese Mittel sind zur Deckung der Kosten für die Sprach- und EDV-Kurse der Mitglieder bestimmt.

Artikel 1 0 9 — Vorläufig eingesetzte Mittel

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	0,—

Erläuterungen

Diese Mittel dienen zur Finanzierung der Auswirkungen etwaiger Anpassungen der Leistungen für die Mitglieder des Organs.

Diese Mittel sind nur vorläufig eingesetzt und können erst verwendet werden, nachdem sie gemäß den Bestimmungen der Haushaltsordnung auf andere Artikel oder Posten übertragen worden sind.

KAPITEL 1 2 — BEAMTE UND BEDIENSTETE AUF ZEIT

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	FR	Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011	2011/2013
1 2	Beamte und Bedienstete auf Zeit					
1 2 0	Dienstbezüge und sonstige Ansprüche					
1 2 0 0	Dienstbezüge und Vergütungen	5.11	585 792 997	569 732 297	535 880 699,27	91,48 %
1 2 0 2	Vergütete Überstunden	5.11	400 000	455 200	230 000,00	57,50 %

1 2 0 4	Ansprüche bei Dienstantritt, bei Versetzung und bei Ausscheiden aus dem Dienst	5.11	4 460 000	5 035 000	2 725 000,00	61,10 %
	<i>Artikel 1 2 0 — Teilsumme</i>		590 652 997	575 222 497	538 835 699,27	91,23 %
1 2 2	Vergütungen bei vorzeitigem Ausscheiden aus dem Dienst					
1 2 2 0	Vergütungen bei Stellenenthebung aus dienstlichen Gründen	5.11	391 400	402 000	447 800,15	114,41 %
1 2 2 2	Vergütungen beim endgültigen Ausscheiden aus dem Dienst und besondere Ruhestandsregelung für Beamte und Bedienstete auf Zeit	5.11	552 000	1 097 000	1 170 919,22	212,12 %
	<i>Artikel 1 2 2 — Teilsumme</i>		943 400	1 499 000	1 618 719,37	171,58 %
1 2 4	Vorläufig eingesetzte Mittel	5.11	p.m.	p.m.	0,—	
	Kapitel 1 2 — Insgesamt		591 596 397	576 721 497	540 454 418,64	91,36 %

Artikel 1 2 0 — Dienstbezüge und sonstige Ansprüche

Posten 1 2 0 0 — Dienstbezüge und Vergütungen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
585 792 997	569 732 297	535 880 699,27

Erläuterungen

Statut der Beamten der Europäischen Union.

Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union.

Bei diesem Posten ist für die Beamten und Bediensteten auf Zeit, die eine im Stellenplan vorgesehene Planstelle innehaben, im Wesentlichen Folgendes veranschlagt:

- die Gehälter, Vergütungen und mit den Gehältern zusammenhängenden Zulagen,
- die Kranken- und Unfallversicherung, die Versicherung gegen Berufskrankheiten und sonstige Sozialkosten,
- die pauschalen Vergütungen für Überstunden,
- die sonstigen Zulagen und verschiedene Vergütungen,
- die Zahlung der Reisekosten des Beamten oder Bediensteten auf Zeit, seines Ehegatten und seiner unterhaltsberechtigten Personen vom Ort der dienstlichen Verwendung zum Herkunftsort,
- die Auswirkungen von Berichtigungskoeffizienten auf die Dienstbezüge und den Anteil der Bezüge, der in ein anderes Land als das Land der dienstlichen Verwendung überwiesen wird,
- die Arbeitslosenversicherung der Bediensteten auf Zeit sowie die Zahlungen, die das Organ für Bedienstete auf Zeit zur Bildung oder Aufrechterhaltung von Versorgungsansprüchen im Herkunftsland leisten muss.

Diese Mittel dienen ferner zur Deckung der Versicherungsprämien für Sportunfälle für die Nutzer des Sportzentrums des Europäischen Parlaments in Brüssel und in Straßburg.

Ein Teil der Mittel ist für die Einstellung von Bediensteten auf Zeit mit Behinderungen und mit Fachkenntnissen im Bereich der Rechte von Menschen mit Behinderungen und der Politik der Nichtdiskriminierung zu verwenden, um den vom Präsidium im Einklang mit Artikel 26 der Charta der Grundrechte der EU und dem Übereinkommen der Vereinten Nationen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen angenommenen Aktionsplan 2009-2013 zur Förderung der Gleichstellung der Geschlechter und der Vielfalt im Sekretariat des Europäischen Parlaments (PE413.568/BUR) umzusetzen. Über die Verwendung der Mittel für diesen Zweck wird ein Jahresbericht erstellt.

Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 1 800 000 EUR veranschlagt.

Posten 1 2 0 2 — Vergütete Überstunden

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
400 000	455 200	230 000,00

Erläuterungen

Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Artikel 56 und Anhang VI.

Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union.

Diese Mittel dienen zur Zahlung von Überstunden nach Maßgabe der vorgenannten Bestimmungen.

Posten 1 2 0 4 — Ansprüche bei Dienstantritt, bei Versetzung und bei Ausscheiden aus dem Dienst

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
4 460 000	5 035 000	2 725 000,00

Erläuterungen

Statut der Beamten der Europäischen Union.

Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union.

Diese Mittel decken:

- die Zahlung der Reisekosten der Beamten und der Bediensteten auf Zeit (einschließlich derjenigen ihrer Familienangehörigen) beim Dienstantritt, beim Ausscheiden aus dem Dienst oder bei Versetzungen, die mit einem Wechsel des Dienstorts verbunden sind,
- die Einrichtungs- und Wiedereinrichtungsbeihilfe und die Umzugskosten für Beamte und Bedienstete auf Zeit, die infolge ihres Dienstantritts, ihrer Verwendung an einem neuen Dienstort oder ihres endgültigen Ausscheidens aus dem Dienst ihren Wohnsitz wechseln und sich an einem anderen Ort wieder einrichten müssen,
- die Tagegelder für Beamte und Bedienstete auf Zeit, die nachweisen, dass sie infolge ihres Dienstantritts oder ihrer Verwendung an einem neuen Dienstort ihren Wohnort wechseln müssen,
- die Entschädigung bei Beendigung des Dienstverhältnisses eines Beamten auf Probe im Fall offensichtlich unzulänglicher Leistungen,
- die Vergütung bei Kündigung des Vertrages eines Bediensteten auf Zeit durch das Organ,
- die Differenz zwischen den Beiträgen von Vertragsbediensteten an das Rentenversicherungssystem eines Mitgliedstaates und den im Falle der vertraglichen Neueinstufung des Bediensteten für das Vorsorgesystem der Union fälligen Beiträgen.

Artikel 1 2 2 — Vergütungen bei vorzeitigem Ausscheiden aus dem Dienst

Posten 1 2 2 0 — Vergütungen bei Stellenenthebung aus dienstlichen Gründen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
391 400	402 000	447 800,15

Erläuterungen

Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere die Artikel 41 und 50 sowie Anhang IV.

Veranschlagt sind die Vergütungen für Beamte, die

- im Zuge einer Maßnahme zur Verminderung der Zahl der Dienstposten des Organs in den einstweiligen Ruhestand versetzt werden,
- Dienstposten der Besoldungsgruppen AD 16 und AD 15 innehaben und dieser Stellen aus dienstlichen Gründen enthoben werden.

Die Mittel decken zudem den Arbeitgeberbeitrag zur Krankenversicherung und die Auswirkungen der auf diese Vergütungen anwendbaren Berichtigungskoeffizienten.

Posten 1 2 2 2 — Vergütungen beim endgültigen Ausscheiden aus dem Dienst und besondere Ruhestandsregelung für Beamte und Bedienstete auf Zeit

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
552 000	1 097 000	1 170 919,22

Erläuterungen

Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere die Artikel 64 und 72.

Die Mittel dienen der Finanzierung folgender Ausgaben:

- in Anwendung des Statuts oder der Verordnungen (EG, Euratom, ESCS) Nr. 2689/95 und (EG, Euratom) Nr. 1748/2002 zu zahlende Vergütungen,
- Arbeitgeberbeitrag zur Krankenversicherung für die Empfänger der Vergütungen,
- Auswirkungen der auf die einzelnen Vergütungen anwendbaren Berichtigungskoeffizienten.

Rechtsgrundlagen

Verordnung (EG, Euratom, EGKS) Nr. 2689/95 des Rates vom 17. November 1995 zur Einführung von Sondermaßnahmen betreffend das endgültige Ausscheiden von Bediensteten auf Zeit der Europäischen Gemeinschaften aus dem Dienst aufgrund des Beitritts Österreichs, Finnlands und Schwedens (ABl. L 280 vom 23.11.1995, S. 4).

Verordnung (EG, Euratom) Nr. 1748/2002 des Rates vom 30. September 2002 zur Einführung, im Rahmen der Modernisierung des Organs, von Sondermaßnahmen betreffend das endgültige Ausscheiden von Beamten der Europäischen Gemeinschaften, die auf eine unbefristete Stelle des Europäischen Parlaments ernannt wurden, und von Bediensteten auf Zeit der Fraktionen des Europäischen Parlaments aus dem Dienst (ABl. L 264 vom 2.10.2002, S. 9).

Artikel 1 2 4 — Vorläufig eingesetzte Mittel

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	0,—

Erläuterungen

Diese Mittel sind dazu bestimmt, die Auswirkungen der vom Rat im Laufe des Haushaltsjahres zu beschließenden etwaigen Anpassungen der Dienstbezüge zu decken.

Es handelt sich um vorläufig eingesetzte Mittel, die erst nach Übertragung auf die entsprechenden Linien dieses Kapitels verwendet werden können.

Rechtsgrundlagen

Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Artikel 65 und Anhang XI.

KAPITEL 1 4 — SONSTIGE BEDIENSTETE UND EXTERNES PERSONAL

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	FR	Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011	2011/2013
1 4	Sonstige Bedienstete und externes Personal					
1 4 0	Sonstige Bedienstete und externes Personal					
1 4 0 0	Sonstige Bedienstete	5.11	38 500 000	36 848 800	30 538 390,72	79,32 %
1 4 0 2	Konferenzdolmetscher	5.11	53 000 000	53 000 000	56 964 283,06	107,48 %
1 4 0 4	Praktika, Zuschüsse und Austausch von Beamten	5.11	8 097 950	7 961 520	5 973 048,23	73,76 %
1 4 0 6	Beobachter	5.11	447 449	1 200 000	0,—	
	<i>Artikel 1 4 0 — Teilsumme</i>		100 045 399	99 010 320	93 475 722,01	93,43 %
1 4 2	Externe Leistungen					
1 4 2 0	Externe Leistungen	5.11	15 800 000	13 370 000	24 987 456,20	158,15 %
1 4 2 2	Interinstitutionelle Zusammenarbeit im Sprachbereich	5.11	374 000	383 000	336 918,62	90,09 %
	<i>Artikel 1 4 2 — Teilsumme</i>		16 174 000	13 753 000	25 324 374,82	156,57 %
1 4 4	Vorläufig eingesetzte Mittel	5.11	p.m.	p.m.	0,—	
	Kapitel 1 4 — Insgesamt		116 219 399	112 763 320	118 800 096,83	102,22 %

Artikel 1 4 0 — Sonstige Bedienstete und externes Personal

Posten 1 4 0 0 — Sonstige Bedienstete

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
38 500 000	36 848 800	30 538 390,72

Erläuterungen

Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union.

Diese Mittel decken im Wesentlichen:

- die Bezüge, einschließlich Zulagen und Vergütungen, der sonstigen Bediensteten, namentlich der Vertragsbediensteten, örtlichen Bediensteten und Sonderberater (im Sinne der Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union), die Arbeitgeberbeiträge zu den verschiedenen Sozialversicherungssystemen und die Auswirkungen der auf die Bezüge dieser Bediensteten anwendbaren Berichtigungskoeffizienten,
- die Beschäftigung von Leiharbeitskräften.

Ein Teil der Mittel ist für die Einstellung von Vertragsbediensteten mit Behinderungen und mit Fachkenntnissen im Bereich der Rechte von Menschen mit Behinderungen und der Politik der Nichtdiskriminierung zu verwenden, um den vom Präsidium im Einklang mit Artikel 26 der Charta der Grundrechte der EU und dem Übereinkommen der Vereinten Nationen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen angenommenen Aktionsplan 2009-2013 zur Förderung der Gleichstellung der Geschlechter und der Vielfalt im Sekretariat des Europäischen Parlaments (PE413.568/BUR) umzusetzen. Über die Verwendung der Mittel für diesen Zweck wird ein Jahresbericht erstellt.

Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 3 500 EUR veranschlagt.

Posten 1 4 0 2 — Konferenzdolmetscher

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
53 000 000	53 000 000	56 964 283,06

Erläuterungen

Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union.

Übereinkunft über Konferenzdolmetscherhilfskräfte.

Diese Mittel dienen zur Deckung folgender Ausgaben im Rahmen der interinstitutionellen Zusammenarbeit:

- Vergütungen, Sozialabgaben, Reisekosten und Tagegelder für Konferenzhilfsdolmetscher, die vom Parlament für vom Parlament oder anderen Organen anberaumte Sitzungen verpflichtet werden, wenn die erforderlichen Leistungen nicht von als Beamte oder Bedienstete auf Zeit beschäftigten Dolmetschern des Parlaments erbracht werden können,
- Ausgaben für Konferenzleiharbeitsfirmen, Konferenztechniker und Konferenzoperateure für die vorgenannten Sitzungen, wenn die erforderlichen Dienstleistungen nicht von Beamten, Bediensteten auf Zeit oder sonstigen Bediensteten des Parlaments erbracht werden können,
- Leistungen von Dolmetschern (Beamte oder Bedienstete auf Zeit) der anderen Organe für das Parlament,
- Reisekosten und Tagegelder im Zusammenhang mit Leistungen, die im Rahmen der internationalen Zusammenarbeit von Dolmetschern, die bei internationalen Institutionen beschäftigt sind, gegenüber dem Parlament erbracht werden,
- interinstitutionelle Zusammenarbeit im Sprachbereich.

Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 200 000 EUR veranschlagt.

Posten 1 4 0 4 — Praktika, Zuschüsse und Austausch von Beamten

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
8 097 950	7 961 520	5 973 048,23

Erläuterungen

Regelung für die Zurverfügungstellung von Beamten des Europäischen Parlaments und Bediensteten auf Zeit der Fraktionen an nationale Verwaltungen, diesen gleichgestellte Einrichtungen und internationale Organisationen (Beschluss des Präsidiums vom 7. März 2005).

Interne Regelung über Praktika und Studienaufenthalte beim Generalsekretariat des Europäischen Parlaments (Beschluss des Generalsekretärs des Europäischen Parlaments vom 1. Februar 2006).

Regelung für die Abordnung nationaler Sachverständiger zum Europäischen Parlament (Beschluss des Präsidiums vom 4. Mai 2009).

Diese Mittel decken:

- eine Vergütung für die Praktikanten und die zu Beginn und am Ende ihres Praktikums anfallenden Reisekosten,
- die Kosten einer Kranken- und Unfallversicherung für die Praktikanten während der Praktika,
- die Ausgaben, die aufgrund des Austausches von Personal zwischen dem Parlament und dem öffentlichen Dienst der Mitgliedstaaten oder anderer in der Regelung genannter Staaten entstehen,
- die Kosten im Zusammenhang mit der Abordnung nationaler Sachverständiger zum Europäischen Parlament,
- die Organisation von Ausbildungsprogrammen für Konferenzdolmetscher und Übersetzer, unter anderem in Zusammenarbeit mit Ausbildungsstätten für Dolmetscher und Übersetzer ausbildenden Hochschulen sowie Stipendien für die Ausbildung und berufliche Fortbildung von Dolmetschern und Übersetzern, den Kauf didaktischer Hilfsmittel und die damit verbundenen Nebenkosten,
- gemäß Artikel 20 Absatz 8 der Internen Regelung über Praktika und Studienaufenthalte beim Generalsekretariat des Europäischen Parlaments die zusätzlichen Kosten von Praktikanten im Rahmen des Pilotprogramms „Praktika für Menschen mit Behinderungen“, die in unmittelbarem Zusammenhang mit ihrer Behinderung stehen.

Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 5 000 EUR veranschlagt.

Posten 1 4 0 6 — Beobachter

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
447 449	1 200 000	0,—

Erläuterungen

Die Mittel dienen zur Deckung der Ausgaben im Zusammenhang mit Beobachtern auf der Grundlage von Artikel 11 der Geschäftsordnung des Europäischen Parlaments.

Artikel 1 4 2 — Externe Leistungen

Posten 1 4 2 0 — Externe Leistungen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
15 800 000	13 370 000	24 987 456,20

Erläuterungen

Diese Mittel sind für auf Dienstleistungsbasis nach außerhalb zu vergebende Übersetzungs-, Schreib- und Kodierungsarbeiten sowie für technische Hilfsleistungen bestimmt.

Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 200 000 EUR veranschlagt.

Posten 1 4 2 2 — Interinstitutionelle Zusammenarbeit im Sprachbereich

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
374 000	383 000	336 918,62

Erläuterungen

Diese Mittel decken:

- Ausgaben für Maßnahmen des Interinstitutionellen Ausschusses für Übersetzen und Dolmetschen zur Förderung der interinstitutionellen Zusammenarbeit im Sprachbereich;
- Ausgaben für Veröffentlichungen, Informationstätigkeiten, Öffentlichkeitsarbeit und die Teilnahme an öffentlichen Veranstaltungen, Ausstellungen und Sprachmessen.

Artikel 1 4 4 — Vorläufig eingesetzte Mittel

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	0,—

Erläuterungen

Diese Mittel sind dazu bestimmt, die Auswirkungen der vom Rat im Laufe des Haushaltsjahres zu beschließenden etwaigen Anpassungen der Dienstbezüge zu decken.

Es handelt sich um vorläufig eingesetzte Mittel, die erst nach Übertragung auf die entsprechenden Linien dieses Kapitels verwendet werden können.

Rechtsgrundlagen

Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union.

KAPITEL 1 6 — SONSTIGE AUSGABEN FÜR DIE MITGLIEDER UND DAS PERSONAL DES ORGANS

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	FR	Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011	2011/2013
1 6	Sonstige Ausgaben für die Mitglieder und das Personal des Organs					
1 6 1	Ausgaben für Personalverwaltung					
1 6 1 0	Ausgaben für Personaleinstellung	5.11	378 850	402 775	270 000,00	71,27 %
1 6 1 2	Berufliche Fortbildung	5.11	4 750 000	4 400 000	3 913 224,64	82,38 %
	<i>Artikel 1 6 1 — Teilsumme</i>		5 128 850	4 802 775	4 183 224,64	81,56 %
1 6 3	Maßnahmen zugunsten des Personals des Organs					
1 6 3 0	Sozialer Dienst	5.11	718 000	711 500	544 095,05	75,78 %
1 6 3 1	Mobilität	5.11	1 000 000	996 000	512 344,98	51,23 %
1 6 3 2	Soziale Beziehungen zwischen den Bediensteten und sonstige soziale Tätigkeiten	5.11	305 000	310 400	293 375,68	96,19 %
	<i>Artikel 1 6 3 — Teilsumme</i>		2 023 000	2 017 900	1 349 815,71	66,72 %
1 6 5	Tätigkeiten, die die Mitglieder und das Personal des Organs betreffen					
1 6 5 0	Ärztlicher Dienst	5.11	1 285 000	1 135 000	1 006 583,27	78,33 %
1 6 5 2	Kosten für den laufenden Betrieb der Restaurants und Kantinen	5.11	3 960 000	3 960 000	2 600 000,00	65,66 %
1 6 5 4	Kleinkinderzentrum und private Kinderkrippen	5.11	6 683 000	6 010 775	5 350 000,00	80,05 %
	<i>Artikel 1 6 5 — Teilsumme</i>		11 928 000	11 105 775	8 956 583,27	75,09 %
	Kapitel 1 6 — Insgesamt		19 079 850	17 926 450	14 489 623,62	75,94 %

Artikel 1 6 1 — Ausgaben für Personalverwaltung

Posten 1 6 1 0 — Ausgaben für Personaleinstellung

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
378 850	402 775	270 000,00

Erläuterungen

Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere die Artikel 27 bis 31 und 33 sowie Anhang III.

Beschluss 2002/620/EG des Europäischen Parlaments, des Rates, der Kommission, des Gerichtshofs, des Rechnungshofs, des Wirtschafts- und Sozialausschusses, des Ausschusses der Regionen und des Europäischen Bürgerbeauftragten vom 25. Juli 2002 über die Errichtung des Amtes für Personalauswahl der Europäischen Gemeinschaften (ABl. L 197 vom 26.7.2002, S. 53) und Beschluss 2002/621/EG der Generalsekretäre des Europäischen Parlaments, des Rates, der Kommission, des Kanzlers des Gerichtshofes, der Generalsekretäre des Rechnungshofes, des Wirtschafts- und Sozialausschusses, des Ausschusses der Regionen und des Vertreters des Bürgerbeauftragten vom 25. Juli 2002 über die Organisation und den Betrieb des Amtes für Personalauswahl der Europäischen Gemeinschaften (ABl. L 197 vom 26.7.2002, S. 56).

Diese Mittel decken:

- die Ausgaben für die Organisation der in Artikel 3 des Beschlusses 2002/621/EG vorgesehenen Auswahlverfahren sowie die Reise- und Aufenthaltskosten der Bewerber bei Einstellungsgesprächen und ärztlichen Einstellungsuntersuchungen,
- die Ausgaben für die Organisation von Ausleseverfahren zur Auswahl von Bediensteten.

In durch funktionelle Erfordernisse ausreichend begründeten Fällen und nach Konsultation des Amtes für Personalauswahl können sie

für vom Organ selbst durchgeführte Auswahlverfahren verwendet werden.

Posten 1 6 1 2 — Berufliche Fortbildung

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
4 750 000	4 400 000	3 913 224,64

Erläuterungen

Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Artikel 24a.

Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union.

Diese Mittel decken Ausgaben für Fortbildungsmaßnahmen mit dem Ziel, die Fertigkeiten des Personals sowie die Leistungsfähigkeit und die Effizienz des Organs zu verbessern, z. B. Sprachkurse für die offiziellen Arbeitssprachen.

Artikel 1 6 3 — Maßnahmen zugunsten des Personals des Organs

Posten 1 6 3 0 — Sozialer Dienst

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
718 000	711 500	544 095,05

Erläuterungen

Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Artikel 9 Absatz 3 Unterabsatz 3 und Artikel 76.

Diese Mittel decken:

- im Rahmen einer interinstitutionellen Politik zugunsten von Personen mit Behinderungen in den folgenden Kategorien:
 - Beamte und Bedienstete auf Zeit im aktiven Dienst,
 - Ehegatten von Beamten und Bediensteten auf Zeit im aktiven Dienst,
 - unterhaltsberechtigter Kinder im Sinne des Statuts der Beamten der Europäischen Union

die Erstattung von Ausgaben, die nicht die medizinische Versorgung betreffen, als erforderlich anerkannt sind, aufgrund der Behinderung entstehen, ordnungsgemäß nachgewiesen werden und nicht im Rahmen des gemeinsamen Krankheitsfürsorgesystems erstattet werden, soweit Haushaltsmittel verfügbar sind und nachdem etwaige Ansprüche auf einzelstaatlicher Ebene im Aufenthalts- oder Herkunftsland ausgeschöpft wurden,

- die Maßnahmen für Beamte oder Bedienstete, die sich in einer besonders schwierigen Lage befinden,
- die Gewährung eines Zuschusses für den Personalrat und kleinere Ausgaben der sozialen Dienste. Zuschüsse oder Kostenübernahmen des Personalrats für Teilnehmer an einer sozialen Tätigkeit zielen auf die Finanzierung von Aktivitäten ab, die eine soziale, kulturelle oder linguistische Dimension aufweisen, stellen aber keine Zuschüsse für einzelne Bedienstete oder Haushalte dar.

Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 8 000 EUR veranschlagt.

Posten 1 6 3 1 — Mobilität

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
1 000 000	996 000	512 344,98

Erläuterungen

Diese Mittel dienen zur Deckung der Ausgaben im Zusammenhang mit der Umsetzung des Mobilitätsplans an den verschiedenen Arbeitsorten.

Posten 1 6 3 2 — Soziale Beziehungen zwischen den Bediensteten und sonstige soziale Tätigkeiten

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
305 000	310 400	293 375,68

Erläuterungen

Mit diesen Mitteln sollten alle Initiativen finanziell gefördert und unterstützt werden, die dazu dienen, die sozialen Beziehungen zwischen den Bediensteten verschiedener Nationalität zu entwickeln; hierzu gehören Zuschüsse an Clubs sowie an Vereinigungen des Personals auf kulturellem und sportlichem Gebiet usw. sowie ein Beitrag zu den Kosten einer ständigen Einrichtung für Freizeitaktivitäten (kulturelle und sportliche Aktivitäten, Freizeitbeschäftigung, Restaurant).

Diese Mittel decken außerdem die finanzielle Beteiligung an den interinstitutionellen sozialen Tätigkeiten.

Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 800 000 EUR veranschlagt.

Artikel 1 6 5 — Tätigkeiten, die die Mitglieder und das Personal des Organs betreffen

Posten 1 6 5 0 — Ärztlicher Dienst

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
1 285 000	1 135 000	1 006 583,27

Erläuterungen

Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Artikel 59 und Artikel 8 des Anhangs II.

Diese Mittel decken die Verwaltungskosten für den ärztlichen Dienst an den drei Arbeitsorten, einschließlich des Kaufs von Material, Arzneimitteln usw., die Kosten für die ärztlichen Vorsorgeuntersuchungen, die Verwaltungsausgaben für den Invaliditätsausschuss sowie die Ausgaben für externe Leistungen von Fachärzten, die von den Vertrauensärzten für erforderlich erachtet werden.

Sie decken außerdem die Ausgaben für den Kauf von bestimmtem als medizinisch notwendig erachtetem Arbeitsgerät und die Ausgaben für medizinisches oder paramedizinisches Personal, das im Rahmen von Dienstleistungsverträgen oder als kurzfristige Vertretung beschäftigt wird.

Posten 1 6 5 2 — Kosten für den laufenden Betrieb der Restaurants und Kantinen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
3 960 000	3 960 000	2 600 000,00

Erläuterungen

Diese Mittel dienen zur Deckung der Kosten für die Bewirtschaftung der Restaurants und Kantinen.

Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 2 000 000 EUR veranschlagt.

Posten 1 6 5 4 — Kleinkinderzentrum und private Kinderkrippen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
6 683 000	6 010 775	5 350 000,00

Erläuterungen

Diese Mittel dienen zur Deckung des Beitrags des Parlaments zu den Gesamtausgaben für das Kleinkinderzentrum und die privaten Kinderkrippen, mit denen eine Vereinbarung geschlossen wurde.

Die aus den Beiträgen der Eltern stammenden zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 2 200 000 EUR veranschlagt.

TITEL 2 — GEBÄUDE, MOBILIAR, AUSRÜSTUNG UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN

Zahlenangaben

Titel Kapitel	Bezeichnung	FR	Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
2 0	Gebäude und Nebenkosten 10 0	5	214 295 000	210 520 856 2 000 000 212 520 856	195 529 891,02
2 1	Informatik, Ausrüstung und Mobiliar	5	130 488 500	129 855 624	117 290 772,48
2 3	Laufende Sachausgaben für den Dienstbetrieb	5	14 632 000	14 570 000	9 652 196,91
	Titel 2 — Insgesamt 10 0 Insgesamt + reserve		359 415 500	354 946 480 2 000 000 356 946 480	322 472 860,41

Erläuterungen

Da die Versicherungsgesellschaften den Versicherungsschutz gekündigt haben, muss das Risiko von Arbeitskämpfen und Terroranschlägen für die Gebäude des Europäischen Parlaments im Gesamthaushalt der Europäischen Union abgedeckt werden.

Die Mittelansätze dieses Titels decken folglich alle Ausgaben im Zusammenhang mit Schäden ab, die aus Arbeitskämpfen und Terroranschlägen resultieren.

KAPITEL 2 0 — GEBÄUDE UND NEBENKOSTEN

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	FR	Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011	2011/2013
2 0	Gebäude und Nebenkosten					
2 0 0	Gebäude					
2 0 0 0	Mieten	5.11	33 032 000	34 131 999	29 166 071,76	88,30 %
2 0 0 1	Erbpachtzahlungen	5.11	16 141 000	25 910 000	3 867 436,60	23,96 %
2 0 0 3	Erwerb von Immobilien	5.11	p.m.	p.m.	31 412 520,24	
2 0 0 5	Bau von Gebäuden	5.11	7 213 000	6 995 000	5 177 752,52	71,78 %
2 0 0 7	Herrichtung der Diensträume 10 0	5.11	39 459 000	33 625 000 2 000 000 35 625 000	23 514 945,21	59,59 %
2 0 0 8	Besondere Ausgaben für Gebäudeverwaltung <i>Artikel 2 0 0 — Teilsomme</i> 10 0	5.11	4 210 000	5 100 000	2 849 962,76	67,70 %
			100 055 000	105 761 999 2 000 000 107 761 999	95 988 689,09	95,94 %
2 0 2	Ausgaben für Gebäude					
2 0 2 2	Unterhaltung, Wartung, Betrieb und Reinigung der Gebäude	5.11	57 264 000	46 965 000	43 815 032,50	76,51 %
2 0 2 4	Energieverbrauch	5.11	18 975 000	18 435 000	18 590 859,49	97,98 %
2 0 2 6	Sicherheit und Bewachung der Gebäude	5.11	37 010 000	38 405 857	36 279 709,90	98,03 %

2 0 2 8	Versicherungskosten	Artikel 2 0 2 — Teilsumme	5.11	991 000	953 000	855 600,04	86,34 %
				114 240 000	104 758 857	99 541 201,93	87,13 %
				214 295 000	210 520 856	195 529 891,02	91,24 %
					2 000 000		
		10 0					
		Insgesamt + reserve			212 520 856		

Artikel 2 0 0 — Gebäude

Posten 2 0 0 0 — Mieten

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
33 032 000	34 131 999	29 166 071,76

Erläuterungen

Diese Mittel decken die Mieten für die vom Organ genutzten Gebäude oder Gebäudeteile.

Sie decken gleichzeitig die Ausgaben für die Immobiliensteuern. Die Mieten werden auf 12 Monate und auf der Grundlage der bestehenden oder in Vorbereitung befindlichen Verträge berechnet, bei denen normalerweise eine Anpassung an die Lebenshaltungskosten bzw. an die Baukosten vorgesehen ist.

Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 500 000 EUR veranschlagt.

Posten 2 0 0 1 — Erbpachtzahlungen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
16 141 000	25 910 000	3 867 436,60

Erläuterungen

Diese Mittel dienen zur Finanzierung der Erbpachtzinsen für Gebäude oder Gebäudeteile aufgrund von geltenden bzw. im Vorbereitungsstadium befindlichen Verträgen.

Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 100 000 EUR veranschlagt.

Posten 2 0 0 3 — Erwerb von Immobilien

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	31 412 520,24

Erläuterungen

Diese Mittel dienen zur Deckung der Kosten für den Erwerb von Immobilien. Die Zuschüsse betreffend die Grundstücke und ihre Erschließung werden gemäß den Bestimmungen der Haushaltsordnung behandelt.

Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 100 000 EUR veranschlagt.

Posten 2 0 0 5 — Bau von Gebäuden

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
7 213 000	6 995 000	5 177 752,52

Erläuterungen

Bei diesem Posten können Mittel für die Errichtung von Gebäuden eingesetzt werden.

Posten 2 0 0 7 — Herrichtung der Diensträume

Zahlenangaben

	Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
2 0 0 7	39 459 000	33 625 000	23 514 945,21
10 0		2 000 000	
Insgesamt	39 459 000	35 625 000	23 514 945,21

Erläuterungen

Diese Mittel dienen zur Deckung der Kosten für Umbauarbeiten sowie der übrigen damit zusammenhängenden Ausgaben, insbesondere Architekten- und Ingenieurkosten usw.

Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 500 000 EUR veranschlagt.

Posten 2 0 0 8 — Besondere Ausgaben für Gebäudeverwaltung

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
4 210 000	5 100 000	2 849 962,76

Erläuterungen

Diese Mittel dienen zur Finanzierung von Ausgaben für die Gebäudeverwaltung, die in den anderen Artikeln dieses Kapitels nicht eigens vorgesehen sind, insbesondere in folgenden Bereichen:

- Abfallentsorgung,
- obligatorische Kontrollen, Qualitätskontrollen, Gutachten, Audits, Überwachung der Einhaltung der Vorschriften usw.,
- technische Bibliothek,
- Unterstützung der Gebäudeverwaltung (Gebäude-Helpdesk),
- Verwaltung der Gebäudepläne und Informationsträger,
- sonstige Ausgaben.

Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 10 000 EUR veranschlagt.

Artikel 2 0 2 — Ausgaben für Gebäude

Posten 2 0 2 2 — Unterhaltung, Wartung, Betrieb und Reinigung der Gebäude

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
57 264 000	46 965 000	43 815 032,50

Erläuterungen

Diese Mittel dienen zur Finanzierung der Ausgaben für Unterhaltung, Wartung, Betrieb und Reinigung der vom Europäischen Parlament als Mieter oder Eigentümer genutzten Gebäude (Räumlichkeiten und technische Einrichtung) gemäß den laufenden Verträgen.

Vor der Verlängerung oder dem Abschluss von Verträgen verständigt sich das Organ mit den anderen Organen über die jeweils von ihnen ausgehandelten Bedingungen (Preis, gewählte Währung, Indexbindung, Dauer, sonstige Klauseln), wobei Artikel 91 Absatz 3 der Haushaltsordnung zu beachten ist.

Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 75 000 EUR veranschlagt.

Posten 2 0 2 4 — Energieverbrauch

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
18 975 000	18 435 000	18 590 859,49

Erläuterungen

Diese Mittel dienen unter anderem zur Deckung der Kosten für den Verbrauch von Wasser, Gas, Strom und Heizung.

Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 82 000 EUR veranschlagt.

Posten 2 0 2 6 — Sicherheit und Bewachung der Gebäude

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
37 010 000	38 405 857	36 279 709,90

Erläuterungen

Die Mittel dienen im Wesentlichen zur Deckung der Kosten für die Sicherheit und Bewachung der Dienstgebäude des Parlaments an den drei üblichen Arbeitsorten, seiner Informationsbüros innerhalb der Europäischen Union und seiner Außenbüros in Drittländern.

Vor der Verlängerung oder dem Abschluss von Verträgen verständigt sich das Organ mit den anderen Organen über die jeweils von ihnen ausgehandelten Bedingungen (Preis, gewählte Währung, Indexbindung, Dauer, sonstige Klauseln), wobei Artikel 91 Absatz 3 der Haushaltsordnung zu beachten ist.

Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 120 000 EUR veranschlagt.

Posten 2 0 2 8 — Versicherungskosten

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
991 000	953 000	855 600,04

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung der Versicherungsprämien bestimmt.

KAPITEL 2 1 — INFORMATIK, AUSRÜSTUNG UND MOBILIAR

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	FR	Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011	2011/2013
2 1	Informatik, Ausrüstung und Mobiliar					
2 1 0	Datenverarbeitung und Telekommunikation					
2 1 0 0	Hardware und Software für die Informations- und Innovationstechnologien	5.11	33 016 000	37 392 000	32 309 241,22	97,86 %
2 1 0 2	Externe Leistungen im Zusammenhang mit den Informations- und Innovationstechnologien	5.11	68 587 000	62 933 000	60 263 388,49	87,86 %
	<i>Artikel 2 1 0 — Teilsumme</i>		101 603 000	100 325 000	92 572 629,71	91,11 %
2 1 2	Mobiliar	5.11	3 232 500	3 277 500	3 140 618,19	97,16 %
2 1 4	Material und technische Anlagen	5.11	19 585 000	19 983 124	15 734 462,75	80,34 %
2 1 6	Fahrzeuge	5.11	6 068 000	6 270 000	5 843 061,83	96,29 %
	Kapitel 2 1 — Insgesamt		130 488 500	129 855 624	117 290 772,48	89,89 %

Erläuterungen

Bei der Vergabe öffentlicher Aufträge verständigt sich das Organ mit den anderen Organen über die jeweils von ihnen ausgehandelten Vertragsbedingungen.

Artikel 2 1 0 — Datenverarbeitung und Telekommunikation

Posten 2 1 0 0 — Hardware und Software für die Informations- und Innovationstechnologien

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
33 016 000	37 392 000	32 309 241,22

Erläuterungen

Diese Mittel dienen zur Deckung der Ausgaben für Kauf, Anmietung, Instandhaltung und Wartung der Hardware und Software für das Organ und die damit verbundenen Arbeiten. Es handelt sich insbesondere um die Hardware und Software für die Systeme des Datenverarbeitungs- und Telekommunikationszentrums, die Computerausstattung auf Abteilungsebene und in den Fraktionen sowie die elektronische Abstimmungsanlage.

Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 152 000 EUR veranschlagt.

Posten 2 1 0 2 — Externe Leistungen im Zusammenhang mit den Informations- und Innovationstechnologien

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
68 587 000	62 933 000	60 263 388,49

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung der Kosten für Service-Büros und EDV-Beraterfirmen im Zusammenhang mit der Nutzung des EDV-Zentrums und des Netzes, der Implementierung und Wartung von Anwendungen, der Unterstützung der Benutzer einschließlich der Mitglieder und der Fraktionen, der Durchführung von Studien und der Erstellung und Erfassung technischer Dokumentationen bestimmt.

Sie sollen auch den Anteil des Parlaments an den Kosten des von den Organen im gemeinsamen Einvernehmen eingerichteten Helpdesks für die Gehaltsabrechnungsanwendung NAP decken.

Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 458 000 EUR veranschlagt.

Artikel 2 1 2 — Mobiliar

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
3 232 500	3 277 500	3 140 618,19

Erläuterungen

Diese Mittel sind für Kauf, Miete, Instandhaltung und Reparatur von Mobiliar, insbesondere für den Kauf ergonomischer Büromöbel, sowie für den Ersatz von veraltetem und nicht mehr verwendbarem Mobiliar und von Büromaschinen bestimmt. Sie dienen auch zur Finanzierung verschiedener Ausgaben für die Verwaltung der beweglichen Sachen des Organs.

Bei Kunstwerken decken diese Mittel sowohl die Ausgaben für den Erwerb und Ankauf von spezifischem Material als auch die damit zusammenhängenden laufenden Kosten, wie z. B. Kosten für Gutachten, Konservierung, Rahmung, Restaurierung, Reinigung, Versicherungen und gelegentlich anfallende Transportkosten.

Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 5 000 EUR veranschlagt.

Artikel 2 1 4 — Material und technische Anlagen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
19 585 000	19 983 124	15 734 462,75

Erläuterungen

Diese Mittel decken die Kosten für Kauf, Miete, Instandhaltung und Reparatur sowie die Verwaltung von Material und technischen Einrichtungen, insbesondere:

- von verschiedenem Material und festen und beweglichen technischen Einrichtungen für Veröffentlichung, Sicherheit, Kantinen, Gebäude usw.,
- von Ausstattungsgegenständen, insbesondere für Druckerei, Telefondienst, Kantinen, Einkaufszentralen, Sicherheit, Konferenztechnik, den audiovisuellen Sektor usw.,
- von spezifischem (elektronischem, computertechnischem, elektrischem) Material einschließlich der damit zusammenhängenden externen Leistungen,
- der Einrichtung zweier zusätzlicher Telefonleitungen in den Büros der Mitglieder auf Antrag.

Diese Mittel decken außerdem die Kosten für Annoncen betreffend den Weiterverkauf oder die Verschrottung ausgesonderter Güter.

Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 205 000 EUR veranschlagt.

Artikel 2 1 6 — Fahrzeuge

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
6 068 000	6 270 000	5 843 061,83

Erläuterungen

Diese Mittel sind für Kauf, Unterhaltung, Betrieb und Reparatur von Fahrzeugen (Kraftfahrzeug- und Fahrradbestand) und die Miete von Fahrzeugen, Taxis, Omnibussen und Lastkraftwagen mit oder ohne Fahrer bestimmt, einschließlich der damit zusammenhängenden Versicherungen und anderer Verwaltungskosten. Beim Ersatz des Kraftfahrzeugbestands oder beim Kauf oder der Miete von Fahrzeugen werden Kraftfahrzeuge, die die Umwelt möglichst wenig belasten, wie beispielsweise Hybridfahrzeuge, bevorzugt.

Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 175 000 EUR veranschlagt.

KAPITEL 2 3 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	FR	Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011	2011/2013
2 3	Laufende Sachausgaben für den Dienstbetrieb					
2 3 0	<i>Papier- und Bürobedarf sowie verschiedene Verbrauchsmaterialien</i>	5.11	2 339 500	2 608 000	1 904 200,70	81,39 %
2 3 1	<i>Finanzkosten</i>	5.11	75 000	170 000	324 549,04	432,73 %
2 3 2	<i>Gerichtskosten und Schadenersatz</i>	5.11	1 714 000	1 314 000	1 316 614,30	76,82 %
2 3 5	<i>Telekommunikation</i>	5.11	7 421 000	7 441 000	4 612 355,49	62,15 %
2 3 6	<i>Postgebühren und Zustellungskosten</i>	5.11	357 000	352 500	269 919,69	75,61 %
2 3 7	<i>Umzüge</i>	5.11	1 100 000	950 000	686 445,84	62,40 %
2 3 8	<i>Sonstige Ausgaben für den Verwaltungsbetrieb</i>	5.11	561 500	784 500	538 111,85	95,83 %
2 3 9	<i>Ausgleich für die CO2-Emissionen des Europäischen Parlaments</i>	5.11	1 064 000	950 000		
	Kapitel 2 3 — Insgesamt		14 632 000	14 570 000	9 652 196,91	65,97 %

Erläuterungen

Bei der Vergabe öffentlicher Aufträge verständigt sich das Organ mit den anderen Organen über die jeweils von ihnen ausgehandelten Vertragsbedingungen.

Artikel 2 3 0 — Papier- und Bürobedarf sowie verschiedene Verbrauchsmaterialien

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
2 339 500	2 608 000	1 904 200,70

Erläuterungen

Diese Mittel sind für den Kauf von Papier, Umschlägen, Büromaterial, Erzeugnissen für die Druckerei und die Vervielfältigung von Dokumenten usw. sowie für die damit zusammenhängenden Verwaltungskosten bestimmt.

Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 15 000 EUR veranschlagt.

Artikel 2 3 1 — Finanzkosten

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
75 000	170 000	324 549,04

Erläuterungen

Diese Mittel dienen zur Deckung der Bankkosten (Gebühren, Agios, verschiedene Kosten) und sonstigen Finanzkosten einschließlich der Nebenkosten für die Finanzierung von Gebäuden.

Artikel 2 3 2 — Gerichtskosten und Schadenersatz

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
1 714 000	1 314 000	1 316 614,30

Erläuterungen

Diese Mittel decken:

- etwaige Verurteilungen des Europäischen Parlaments durch den Gerichtshof, das Gericht und das Gericht für den öffentlichen Dienst der Europäischen Union und durch einzelstaatliche Gerichte zu den Kosten,
- die Hinzuziehung externer Rechtsanwälte vor den Gerichten der Union und den einzelstaatlichen Gerichten und die Hinzuziehung von Rechtsberatern oder Sachverständigen zwecks Unterstützung des Juristischen Dienstes,
- die Erstattung von Rechtsanwaltskosten im Zusammenhang mit Disziplinarverfahren und ähnlichen Verfahren,
- die Ausgaben für Schadenersatz, Zinsen und etwaige Verbindlichkeiten im Sinne von Artikel 8 Absatz 3 der Haushaltsordnung,
- die bei gütlichen Beilegungen gemäß den Artikeln 69 und 70 der Verfahrensordnung des Gerichts für den öffentlichen Dienst der Europäischen Union vereinbarten Entschädigungen und Vergütungen.

Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 5 000 EUR veranschlagt.

Artikel 2 3 5 — Telekommunikation

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
7 421 000	7 441 000	4 612 355,49

Erläuterungen

Diese Mittel decken die Ausgaben für Datenübertragungsnetze zwischen den drei Arbeitsorten, den Rechenzentren und den Informationsbüros sowie die festen Anschlussgebühren und die Kosten für Kommunikationsdienste (Festnetz und Mobilfunk, Fernsehen).

Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 20 000 EUR veranschlagt.

Artikel 2 3 6 — Postgebühren und Zustellungskosten

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
357 000	352 500	269 919,69

Erläuterungen

Diese Mittel dienen zur Deckung der Kosten für Postgebühren, Bearbeitung und Beförderung durch die nationalen Postdienste oder durch Kurierdienste.

Diese Mittel dienen ferner zur Deckung der Kosten für Postdienstleistungen.

Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 5 000 EUR veranschlagt.

Artikel 2 3 7 — Umzüge

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
1 100 000	950 000	686 445,84

Erläuterungen

Diese Mittel dienen zur Deckung der Kosten für Umzugs- und Transportarbeiten, die von Umzugsfirmen oder mit Hilfe vorübergehend beschäftigter Transporteure durchgeführt werden.

Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 40 000 EUR veranschlagt.

Artikel 2 3 8 — Sonstige Ausgaben für den Verwaltungsbetrieb

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
561 500	784 500	538 111,85

Erläuterungen

Diese Mittel decken:

- die Versicherungen, die nicht eigens unter einem anderen Posten vorgesehen sind,
- den Kauf und die Instandhaltung von Arbeitskleidung für Amtsboten, Kraftfahrer und Transporteure, medizinische Dienste und verschiedene technische Dienste,
- verschiedene Sachausgaben, Erwerb von Waren oder Dienstleistungen, die nicht eigens unter einem anderen Posten vorgesehen sind,
- verschiedene Käufe im Zusammenhang mit den Tätigkeiten im Rahmen von EMAS.

Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 50 000 EUR veranschlagt.

Artikel 2 3 9 — Ausgleich für die CO₂-Emissionen des Europäischen Parlaments

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
1 064 000	950 000	

Erläuterungen

Diese Mittel dienen zur Deckung von Ausgaben im Zusammenhang mit möglichen Ausgleichszahlungen für CO₂-Emissionen, wie in dem vom Präsidium verabschiedeten Unionssystem für das Umweltmanagement und die Umweltbetriebsprüfung (EMAS-Aktionsplan) festgelegt.

TITEL 3 — AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG DER ALLGEMEINEN AUFGABEN DES ORGANS

Zahlenangaben

Titel Kapitel	Bezeichnung	FR	Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
3 0	Sitzungen und Konferenzen	5	37 580 010	38 072 350	32 807 760,36
3 2	Fachwissen und Informationen: Beschaffung, Archivierung, Produktion und Verbreitung	5	134 254 011	111 117 836	92 059 311,79
Titel 3 — Insgesamt			171 834 021	149 190 186	124 867 072,15

KAPITEL 3 0 — SITZUNGEN UND KONFERENZEN

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	FR	Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011	2011/2013
3 0	Sitzungen und Konferenzen					
3 0 0	<i>Kosten für vom Personal unternommene Dienstreisen und Reisen zwischen den drei Arbeitsorten</i>	5.11	28 616 000	29 070 000	25 950 467,44	90,69 %
3 0 2	<i>Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke</i>	5.11	1 361 350	1 361 350	964 092,79	70,82 %
3 0 4	<i>Verschiedene Ausgaben für Sitzungen</i>					
3 0 4 0	Verschiedene Ausgaben für interne Sitzungen	5.11	2 600 000	2 600 000	2 594 000,00	99,77 %
3 0 4 2	Sitzungen, Kongresse und Konferenzen	5.11	1 405 000	1 396 000	1 060 451,44	75,48 %
3 0 4 3	Verschiedene Organisationskosten parlamentarischer Versammlungen	5.11	1 473 000	1 562 000	596 075,28	40,47 %
3 0 4 9	Kosten für Leistungen des Reisebüros	5.11	2 124 660	2 083 000	1 642 673,41	77,31 %
	<i>Artikel 3 0 4 — Teilsumme</i>		7 602 660	7 641 000	5 893 200,13	77,51 %
	Kapitel 3 0 — Insgesamt		37 580 010	38 072 350	32 807 760,36	87,30 %

Artikel 3 0 0 — Kosten für vom Personal unternommene Dienstreisen und Reisen zwischen den drei Arbeitsorten

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
28 616 000	29 070 000	25 950 467,44

Erläuterungen

Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Artikel 71 und die Artikel 11, 12 und 13 des Anhangs VII.

Diese Mittel sind zur Deckung der Ausgaben im Zusammenhang mit Reisen des Personals des Organs, abgeordneter nationaler Sachverständiger oder Praktikanten zwischen dem Ort der dienstlichen Verwendung und einem der drei Arbeitsorte des Europäischen Parlaments (Brüssel, Luxemburg und Straßburg) und Dienstreisen zu anderen Orten als den drei Arbeitsorten bestimmt. Die Ausgaben betreffen die Fahrtkosten, die Tagegelder, die Kosten der Unterbringung und die Ausgleichszahlungen für die Einhaltung fest vorgegebener Arbeitszeiten. Die Mittel decken ferner die Nebenkosten (einschließlich der Annullierung von Fahrausweisen und Hotelreservierungen, der Kosten im Zusammenhang mit dem elektronischen Fakturierungssystem und der Kosten für die Dienstreiseversicherung).

Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 100 000 EUR veranschlagt.

Artikel 3 0 2 — Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
1 361 350	1 361 350	964 092,79

Erläuterungen

Diese Mittel decken:

- die Ausgaben im Zusammenhang mit den Verpflichtungen des Organs in Bezug auf Empfänge, einschließlich Empfängen im Zusammenhang mit den Arbeiten des für die Bewertung der wissenschaftlichen und technologischen Entscheidungen (STOA) zuständigen Referats des Organs, und für Repräsentationszwecke der Mitglieder des Organs,
- die Ausgaben des Präsidenten für Repräsentationszwecke anlässlich seiner Reisen außerhalb der Arbeitsorte,
- die Repräsentationskosten und die Beteiligung an den Sekretariatskosten des Kabinetts des Präsidenten,
- die Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke des Generalsekretariats, einschließlich des Erwerbs von Repräsentationsartikeln und Medaillen für die Beamten mit 15 bzw. 25 Dienstjahren,
- verschiedene Ausgaben für protokollarische Zwecke wie Fahnen, Schaugestelle, Einladungskarten, den Druck von Speisekarten usw.,
- Reise- und Aufenthaltskosten von hochrangigen Persönlichkeiten, die das Organ besuchen,
- die Visakosten der Mitglieder und Bediensteten des Europäischen Parlaments im Zusammenhang mit Dienstreisen,
- Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke und sonstige spezifische Ausgaben für Mitglieder, die innerhalb des Europäischen Parlaments ein offizielles Amt ausüben.

Artikel 3 0 4 — Verschiedene Ausgaben für Sitzungen

Posten 3 0 4 0 — Verschiedene Ausgaben für interne Sitzungen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
2 600 000	2 600 000	2 594 000,00

Erläuterungen

Diese Mittel dienen zur Deckung der Ausgaben für Erfrischungen und andere Getränke sowie gelegentliche Imbisse während der Sitzungen des Organs sowie für die Verwaltung dieser Dienste.

Posten 3 0 4 2 — Sitzungen, Kongresse und Konferenzen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
1 405 000	1 396 000	1 060 451,44

Erläuterungen

Veranschlagt sind insbesondere Mittel für:

- die Kosten im Zusammenhang mit der Organisation der Sitzungen außerhalb der Arbeitsorte (Ausschüsse oder deren Delegationen, Fraktionen), gegebenenfalls einschließlich Repräsentationsausgaben,
- die Beiträge für die internationalen Organisationen, denen das Europäische Parlament oder eines seiner Organe angehört (Interparlamentarische Union, Vereinigung der Generalsekretäre der Parlamente, Gruppe der Zwölf Plus bei der Interparlamentarischen Union).

Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 20 000 EUR veranschlagt.

Posten 3 0 4 3 — Verschiedene Organisationskosten parlamentarischer Versammlungen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
1 473 000	1 562 000	596 075,28

Erläuterungen

Diese Mittel sind vor allem zur Finanzierung der nicht durch Kapitel 1 0 und Artikel 3 0 0 gedeckten Kosten im Zusammenhang mit der Organisation der Sitzungen:

- der Paritätischen Parlamentarischen Versammlung AKP-EU, der Parlamentarischen Versammlung Eurolat, der Parlamentarischen Versammlung Euronest sowie deren Organen,
- der Parlamentarischen Versammlung der Union für den Mittelmeerraum (PV-UfM), ihrer Ausschüsse und ihres Präsidiums sowie des Beitrags des Europäischen Parlaments zum Haushalt des eigenständigen Sekretariats der PV-UfM bzw. der direkten Übernahme der anteilmäßigen Kosten des Europäischen Parlaments am Haushaltsplan der PV-UfM,
- der interparlamentarischen Delegationen, der Ad-hoc-Delegationen, der gemischten parlamentarischen Ausschüsse, der parlamentarischen Kooperationsausschüsse und der Delegationen bei der WTO, sowie zur Organisation der Sitzungen der Parlamentarischen Konferenz zur WTO und ihres Lenkungsausschusses.

Posten 3 0 4 9 — Kosten für Leistungen des Reisebüros

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
2 124 660	2 083 000	1 642 673,41

Erläuterungen

Diese Mittel sind dazu bestimmt, die Ausgaben für den Betrieb des beim Parlament unter Vertrag stehenden Reisebüros zu decken.

Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 50 000 EUR veranschlagt.

KAPITEL 3 2 — FACHWISSEN UND INFORMATIONEN: BESCHAFFUNG, ARCHIVIERUNG, PRODUKTION UND VERBREITUNG

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	FR	Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011	2011/2013
3 2	Fachwissen und Informationen: Beschaffung, Archivierung, Produktion und Verbreitung					
3 2 0	Beschaffung von Fachwissen	5.11	11 530 000	11 420 000	7 590 304,11	65,83 %
3 2 2	Informationsbeschaffung und Archivierung					
3 2 2 0	Dokumentation und Bibliothek	5.11	4 927 111	4 516 686	4 064 806,63	82,50 %
3 2 2 2	Ausgaben für Archivbestände	5.11	1 965 000	1 932 500	1 799 861,29	91,60 %
	<i>Artikel 3 2 2 — Teilsumme</i>		6 892 111	6 449 186	5 864 667,92	85,09 %
3 2 3	Beziehungen zu den Parlamenten von Drittländern und Unterstützung der parlamentarischen Demokratie	5.11	750 000	535 000	467 352,77	62,31 %
3 2 4	Produktion und Verbreitung					
3 2 4 0	Amtsblatt	5.11	4 000 000	5 056 000	3 703 321,02	92,58 %
3 2 4 1	Digitale Veröffentlichungen und Veröffentlichungen in traditioneller Form	5.11	5 175 000	4 760 000	5 456 313,53	105,44 %

3 2 4 2	Ausgaben für Veröffentlichungen, die Unterrichtung der Öffentlichkeit und die Teilnahme an öffentlichen Veranstaltungen	5.11	23 755 900	21 626 000	17 629 067,94	74,21 %
3 2 4 3	Parlamentarium — Besucherzentrum des Europäischen Parlaments	5.11	3 916 000	3 600 000	2 472 062,55	63,13 %
3 2 4 4	Organisation und Empfang von Besuchergruppen, Euroscola und Einladung von Meinungsmultiplikatoren aus Drittländern	5.11	29 996 000	28 940 000	27 197 373,79	90,67 %
3 2 4 5	Veranstaltung von Kolloquien, Seminaren und kulturellen Aktionen	5.11	6 830 300	3 696 650	1 992 279,39	29,17 %
3 2 4 6	Fernsehsender des Parlaments (WebTV)	5.11	8 000 000	8 500 000	7 897 416,90	98,72 %
3 2 4 7	Haus der europäischen Geschichte	5.11	11 700 000			
3 2 4 8	Ausgaben für audiovisuelle Informationen	5.11	20 133 700	14 760 000	11 105 032,67	55,16 %
3 2 4 9	Informationsaustausch mit den nationalen Parlamenten	5.11	475 000	675 000	167 659,36	35,30 %
	<i>Artikel 3 2 4 — Teilsumme</i>		113 981 900	91 613 650	77 620 527,15	68,10 %
3 2 5	Ausgaben für Informationsbüros	5.11	1 100 000	1 100 000	516 459,84	46,95 %
	Kapitel 3 2 — Insgesamt		134 254 011	111 117 836	92 059 311,79	68,57 %

Artikel 3 2 0 — Beschaffung von Fachwissen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
11 530 000	11 420 000	7 590 304,11

Erläuterungen

Diese Mittel decken:

- die Kosten von Verträgen mit qualifizierten Sachverständigen und Forschungsinstituten über Studien und andere Forschungstätigkeiten (Workshops, Round-Table-Konferenzen, Expertenpanels, Konferenzen), die für die Parlamentsorgane und die Verwaltung, u. a. für die Errichtung des Hauses der europäischen Geschichte, durchgeführt werden,
- die Kosten für die Auswertung von Studien und die Mitwirkung der Gruppe für die Bewertung wissenschaftlicher und technologischer Entscheidungen (STOA-Gruppe) an den Tätigkeiten wissenschaftlicher Einrichtungen,
- die Reise-, Aufenthalts- und Nebenkosten der Sachverständigen und sonstigen Personen — einschließlich Personen, die eine Petition an das Parlament gerichtet haben —, die zu Sitzungen der Ausschüsse, der Delegationen und der Studien- und Arbeitsgruppen eingeladen werden,
- die Ausgaben im Zusammenhang mit der Einberufung von dem Organ nicht angehörenden Personen zur Teilnahme an den Arbeiten von Gremien wie dem Disziplinarrat oder dem Fachgremium für finanzielle Unregelmäßigkeiten.

Artikel 3 2 2 — Informationsbeschaffung und Archivierung

Posten 3 2 2 0 — Dokumentation und Bibliothek

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
4 927 111	4 516 686	4 064 806,63

Erläuterungen

Diese Mittel decken:

- die Erweiterungen und Ersatzbeschaffungen im Bereich der allgemeinen Nachschlagewerke und die laufende Ergänzung des Grundstocks der Bibliothek,
- die Abonnements von Zeitungen und Zeitschriften und bei Informationsagenturen, Abonnements für deren Online-Veröffentlichungen und Online-Dienste, einschließlich der Urheberrechtsgebühren für die Vervielfältigung und Verbreitung

dieser Abonnements in schriftlicher und/oder elektronischer Form, und die Dienstleistungsverträge für Presseübersichten und Zeitungsausschnitte,

- die Abonnements oder Dienstleistungsverträge für die Lieferung von Inhaltsübersichten und -analysen von Zeitschriften oder die Erfassung der aus diesen Zeitschriften entnommenen Artikel auf optischen Datenträgern,
- die Kosten für die Nutzung externer dokumentarischer und statistischer Datenbanken (ohne EDV-Anlagen und Fernmeldegebühren),
- die Kosten im Zusammenhang mit den vom Europäischen Parlament im Rahmen der internationalen und/oder interinstitutionellen Zusammenarbeit übernommenen Verpflichtungen,
- den Kauf oder die Anmietung von spezifischen Materialien, einschließlich elektrischen, elektronischen und computertechnischen Materialien und/oder Systemen für Bibliothek, Dokumentation und Mediathek sowie von externen Dienstleistungen für den Erwerb, die Entwicklung, die Installation, die Nutzung und die Wartung dieser Materialien und Systeme,
- im Zusammenhang mit den Tätigkeiten der Bibliothek stehende Leistungen, insbesondere was die Beziehungen zu ihren Kunden (Umfragen, Analysen), das Qualitätsmanagement-System usw. betrifft,
- Einbinde- und Konservierungsmaterialien und -arbeiten für die Bibliothek, die Dokumentation und die Mediathek,
- die Kosten und das Material für Veröffentlichungen sowohl interner Natur (Broschüren, Studien usw.) als auch zu Kommunikationszwecken (Newsletters, Videos, CD-ROM usw.),
- den Kauf neuer Wörterbücher und Lexika bzw. die Anschaffung neuerer Auflagen dieser Werke — auf allen Arten von Trägermedien — auch für die neuen Sprachabteilungen sowie anderer Werke für die Sprachendienste und die Referate Qualität der Rechtsakte.

Mittel in Höhe von 10 000 EUR können zur Deckung der Reise-, Verpflegungs- und Übernachtungskosten der Autoren verwendet werden, die zur Präsentation ihrer Werke vor dem Buchklub der Mitglieder des Europäischen Parlaments eingeladen werden.

Posten 3 2 2 2 — Ausgaben für Archivbestände

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
1 965 000	1 932 500	1 799 861,29

Erläuterungen

Verordnung (EG) Nr. 1049/2001 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 30. Mai 2001 über den Zugang der Öffentlichkeit zu Dokumenten des Europäischen Parlaments, des Rates und der Kommission (ABl. L 145 vom 31.5.2001, S. 43) und die hierzu innerhalb des Europäischen Parlaments angenommenen Durchführungsmaßnahmen.

Beschluss des Präsidiums vom 16. Dezember 2002 über die Verbesserung von Information und Transparenz: die Archive des Europäischen Parlaments.

Vom Präsidium am 4. Juli 2011 angenommene Regelung über die Behandlung der Archive der Mitglieder und ehemaligen Mitglieder des Europäischen Parlaments.

Diese Mittel decken die Kosten externer Archivierungsleistungen, wie z. B.:

- die Kosten für die Übertragung der Archivbestände auf verschiedene Datenträger (Mikrofilme, CDs, Kassetten usw.), den Kauf, die Anmietung, Wartung und Instandsetzung von spezifischen (elektronischen, computertechnischen und elektrischen) Materialien sowie Büchern und Zeitschriften und die damit zusammenhängenden Dienstleistungen,
- die Kosten für Veröffentlichungen auf Trägermedien jeder Art (Broschüren, CD-ROM usw.),
- die Kosten externer Tätigkeiten zum Zweck des Erwerbs archivalischer Primärquellen (Zeugenaussagen, die von Journalisten und/oder Historikern und/oder Archivaren zusammengetragen wurden) oder archivalischer Sekundärquellen (Dokumente auf Trägermedien jeder Art).

Ferner decken sie die Kosten für die Verarbeitung der Archive, die europäische Abgeordnete in Ausübung ihres Mandats angelegt haben.

Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 20 000 EUR veranschlagt.

Artikel 3 2 3 — Beziehungen zu den Parlamenten von Drittländern und Unterstützung der parlamentarischen Demokratie

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
750 000	535 000	467 352,77

Erläuterungen

Schlussfolgerungen des Vorsitzes der Konferenz der EU-Parlamentspräsidenten, Kopenhagen 2006 und Bratislava 2007.

Beschluss des Präsidiums vom 18. Juni 2007.

Erfasste geografische Region: Länder außerhalb der Europäischen Union mit Ausnahme von Kandidatenländern und Ländern, die einen Kandidatenstatus anstreben.

Diese Mittel decken die Ausgaben zur Förderung der Beziehungen zwischen dem Europäischen Parlament und den demokratisch gewählten nationalen Parlamenten in Drittländern sowie entsprechenden regionalen parlamentarischen Organisationen. Die Ausgaben betreffen insbesondere Tätigkeiten zur Stärkung der parlamentarischen Strukturen in neuen und aufstrebenden Demokratien und zur Förderung des Einsatzes neuer Informations- und Kommunikationstechnologien durch die Parlamente.

Artikel 3 2 4 — Produktion und Verbreitung

Posten 3 2 4 0 — Amtsblatt

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
4 000 000	5 056 000	3 703 321,02

Erläuterungen

Diese Mittel decken den Anteil des Organs an den Veröffentlichungs- und Verbreitungskosten und sonstigen Nebenkosten des Amtes für amtliche Veröffentlichungen im Zusammenhang mit den im *Amtsblatt der Europäischen Union* zu veröffentlichenden Texten.

Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 150 000 EUR veranschlagt.

Posten 3 2 4 1 — Digitale Veröffentlichungen und Veröffentlichungen in traditioneller Form

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
5 175 000	4 760 000	5 456 313,53

Erläuterungen

Diese Mittel decken:

- sämtliche Kosten für digitale Veröffentlichungen (Intranet-Sites) sowie für Veröffentlichungen in traditioneller Form (Dokumente und verschiedene Druckerzeugnisse, deren Herstellung an Dritte vergeben wird), einschließlich des Vertriebs,
- die Aktualisierung, Weiterentwicklung und Verbesserung der Veröffentlichungs- und Übersetzungssysteme.

Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 30 000 EUR veranschlagt.

Posten 3 2 4 2 — Ausgaben für Veröffentlichungen, die Unterrichtung der Öffentlichkeit und die Teilnahme an öffentlichen Veranstaltungen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
23 755 900	21 626 000	17 629 067,94

Erläuterungen

Diese Mittel decken die Ausgaben für der Information dienende Veröffentlichungen, einschließlich elektronischer Veröffentlichungen, für Informationstätigkeiten, Öffentlichkeitsarbeit und die Teilnahme an öffentlichen Veranstaltungen, Ausstellungen und Messen in den Mitgliedstaaten, den Beitrittsländern und den Ländern, in denen das Europäische Parlament ein Verbindungsbüro unterhält, sowie für die Aktualisierung des Observatoire Législatif/Legislative Observatory (OEIL).

Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 5 000 EUR veranschlagt.

Posten 3 2 4 3 — Parlamentarium — Besucherzentrum des Europäischen Parlaments

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
3 916 000	3 600 000	2 472 062,55

Erläuterungen

Diese Mittel dienen der Finanzierung des Parlamentariums — Besucherzentrums des Europäischen Parlaments.

Posten 3 2 4 4 — Organisation und Empfang von Besuchergruppen, Euroscola und Einladung von Meinungsmultiplikatoren aus Drittländern

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
29 996 000	28 940 000	27 197 373,79

Erläuterungen

Diese Mittel decken die Ausgaben für die Zuschüsse an Besuchergruppen sowie die damit verbundenen Betreuungs- und Infrastrukturkosten, die Kosten für die Durchführung des Programms Euroscola und die Finanzierung von Praktika für Meinungsmultiplikatoren aus Drittländern (EUVP). Sie werden jedes Jahr unter Heranziehung eines Deflators erhöht, der den Veränderungen beim Bruttonationaleinkommen und bei den Preisen Rechnung trägt.

Jedes Mitglied des Europäischen Parlaments ist berechtigt, pro Kalenderjahr bis zu fünf Gruppen und insgesamt bis zu 110 Besucher einzuladen. Die Teilnehmerzahl je Besuchergruppe kann zwischen mindestens 10 und höchstens 110 Teilnehmern schwanken.

Für Besucher mit Behinderungen ist ein angemessener Betrag vorgesehen.

Posten 3 2 4 5 — Veranstaltung von Kolloquien, Seminaren und kulturellen Aktionen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
6 830 300	3 696 650	1 992 279,39

Erläuterungen

Diese Mittel decken:

- die Ausgaben oder Zuschüsse im Zusammenhang mit der Veranstaltung von nationalen oder multinationalen Kolloquien und Seminaren für Meinungsmultiplikatoren aus den Mitgliedstaaten, den Beitrittsländern und den Ländern, in denen das Europäische

Parlament ein Verbindungsbüro unterhält, sowie die Kosten für die Veranstaltung von parlamentarischen Kolloquien und Symposien; sie decken ferner die Finanzierung kultureller Initiativen von europäischem Interesse, wie des Sacharow-Preises, gemeinsamer Tagungen von jungen europäischen, israelischen und palästinensischen Politikern und des Filmpreises LUX des Europäischen Parlaments für den europäischen Film,

- die Ausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung von „Plenarsaal-Veranstaltungen“ in Straßburg und Brüssel gemäß dem vom Präsidium angenommenen Jahresprogramm,
- die Finanzierung von Maßnahmen zur Förderung der Mehrsprachigkeit, wie Seminaren und Konferenzen, Treffen mit Anbietern von Dolmetscherausbildung, Maßnahmen zur Sensibilisierung für die Mehrsprachigkeit und den Dolmetscherberuf, Maßnahmen im Rahmen der interinstitutionellen und internationalen Zusammenarbeit und Beteiligung an vergleichbaren Maßnahmen, die im Rahmen der interinstitutionellen und internationalen Zusammenarbeit gemeinsam mit anderen Stellen organisiert werden,
- die laufenden Ausgaben des Netzes der Sacharow-Preisträger und die Reisekosten seiner Mitglieder.

Die Mittel decken ferner die Ausgaben im Zusammenhang mit der Organisation dieser Tätigkeiten einschließlich der Inanspruchnahme von Dienstleistungen und der Bewirtungskosten.

Sie dienen auch zur Deckung der Kosten im Zusammenhang mit der Einladung von Journalisten zu den Tätigkeiten des Parlaments.

Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 5 000 EUR veranschlagt.

Posten 3 2 4 6 — Fernsehkanal des Parlaments (WebTV)

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
8 000 000	8 500 000	7 897 416,90

Erläuterungen

Die Mittel dienen zur Finanzierung des Fernsehkanals des Parlaments (WebTV).

Es wird eine Bewertung des Prototyps vorgenommen. Dabei müssen der Inhalt und die Kosten des Projekts, die Strukturen und das Niveau der Beteiligung der Fraktionen und die Definition des Inhalts der Programme berücksichtigt werden.

Posten 3 2 4 7 — Haus der europäischen Geschichte

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
11 700 000		

Erläuterungen

Diese Mittel dienen zur Finanzierung der Aktivitäten des Hauses der europäischen Geschichte, z. B. der besonderen Innenausstattung, des Erwerbs von Sammlungen, der Veranstaltung von Ausstellungen und der Betriebskosten.

Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 5 000 000 EUR veranschlagt.

Posten 3 2 4 8 — Ausgaben für audiovisuelle Informationen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
20 133 700	14 760 000	11 105 032,67

Erläuterungen

Entschließung des Europäischen Parlaments vom 12. März 2002 zu den Leitlinien für das Haushaltsverfahren 2003 (ABl. C 47 E vom 27.2.2003, S. 72).

Entschließung des Europäischen Parlaments vom 14. Mai 2002 zu dem Haushaltsvoranschlag der Einnahmen und Ausgaben des Parlaments für das Haushaltsjahr 2003 (ABl. C 180 E vom 31.7.2003, S. 150).

Entschließung des Europäischen Parlaments vom 14. Mai 2003 zu dem Haushaltsvoranschlag der Einnahmen und Ausgaben des Parlaments für das Haushaltsjahr 2004 (ABl. C 67 E vom 17.3.2004, S. 179).

Diese Mittel decken:

- die Verwaltungsausgaben für den Bereich audiovisuelle Medien (Eigenleistungen und externe Unterstützung wie technische Leistungen für Rundfunk- und Fernsehstationen, Produktion, Koproduktion und Verbreitung von audiovisuellen Programmen, Miete von Kanälen und Übermittlung von Rundfunk- und Fernsehprogrammen, weitere Maßnahmen zur Entwicklung der Beziehungen des Organs zu Audio-Video-Anbietern),
- die Ausgaben für die Live-Übertragung der Plenartagungen und der Ausschusssitzungen im Internet,
- die Einrichtung eines geeigneten Archivs, damit die Medien und die Bürger jederzeit auf diese Informationen zugreifen können.

Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 13 000 EUR veranschlagt.

Posten 3 2 4 9 — Informationsaustausch mit den nationalen Parlamenten

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
475 000	675 000	167 659,36

Erläuterungen

Konferenzen der Präsidenten europäischer parlamentarischer Versammlungen (Juni 1977) und der Parlamente der Europäischen Union (September 2000, März 2001). Erfasste geografische Region: Länder der Europäischen Union sowie Kandidatenländer und Länder, die einen Kandidatenstatus anstreben.

Diese Mittel decken:

- die Ausgaben zur Förderung der Beziehungen zwischen dem Europäischen Parlament und den nationalen Parlamenten. Sie betreffen die parlamentarischen Beziehungen, die nicht unter die Kapitel 1 0 und 3 0 fallen, den Informations- und Dokumentationsaustausch sowie die Unterstützung bei der Analyse und Verwaltung dieser Informationen, u. a. mit dem Europäischen Zentrum für parlamentarische Wissenschaft und Dokumentation (EZPWD),
- die Finanzierung von Programmen für eine Zusammenarbeit sowie von Maßnahmen zur Ausbildung von Beamten der oben erwähnten Parlamente und von Tätigkeiten zur Stärkung ihrer parlamentarischen Strukturen im Allgemeinen.
Diese Maßnahmen umfassen Informationsbesuche beim Europäischen Parlament in Brüssel, Luxemburg und Straßburg; die Mittel decken, vollständig oder teilweise, die Kosten der Teilnehmer, insbesondere Reise, Unterkunft und Tagegelder,
- die Ausgaben für Kooperationsmaßnahmen, insbesondere im Zusammenhang mit der Legislativtätigkeit, sowie für Aktionen im Zusammenhang mit der Dokumentations-, Analyse- und Informationstätigkeit und der Sicherung der Domäne www.ipex.eu, u. a. Maßnahmen des EZPWD.

Mit diesen Mitteln soll die Zusammenarbeit zwischen dem Europäischen Parlament und den nationalen Parlamenten bei der parlamentarischen Kontrolle der GASP/GSVP gemäß den Bestimmungen des Vertrags über die Europäische Union und des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union sowie insbesondere von Artikel 9 und 10 des Protokolls Nr. 1 über die Rolle der nationalen Parlamente in der Europäischen Union finanziert werden.

Artikel 3 2 5 — Ausgaben für Informationsbüros

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
1 100 000	1 100 000	516 459,84

Erläuterungen

Diese Mittel dienen der Finanzierung aller Ausgaben (Bürobedarf, Telekommunikation, Porto, Handhabung, Transport, verschiedene

Kleinausgaben) in Verbindung mit den Informationsbüros des Europäischen Parlaments.

TITEL 4 — AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DAS ORGAN

Zahlenangaben

Titel Kapitel	Bezeichnung	FR	Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
4 0	Besondere Ausgaben einiger Organe und Einrichtungen	5	92 944 200	88 215 000	83 078 152,35
4 2	Ausgaben für parlamentarische Assistenz	5	187 345 000	190 840 175	170 564 354,10
4 4	Sitzungen und andere Aktivitäten von Mitgliedern und ehemaligen Mitgliedern	5	360 000	360 000	340 000,00
Titel 4 — Insgesamt			280 649 200	279 415 175	253 982 506,45

KAPITEL 4 0 — BESONDERE AUSGABEN EINIGER ORGANE UND EINRICHTUNGEN

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	FR	Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011	2011/2013
4 0	Besondere Ausgaben einiger Organe und Einrichtungen					
4 0 0	<i>Verwaltungsausgaben und Ausgaben im Zusammenhang mit den politischen Tätigkeiten und Informationstätigkeiten der Fraktionen und der fraktionslosen Mitglieder</i>					
		5.11	58 750 000	57 165 000	54 692 881,35	93,09 %
4 0 2	<i>Finanzierung der politischen Parteien auf europäischer Ebene</i>					
		5.11	21 794 200	18 900 000	17 289 881,00	79,33 %
4 0 3	<i>Finanzierung der politischen Stiftungen auf europäischer Ebene</i>					
		5.11	12 400 000	12 150 000	11 095 390,00	89,48 %
Kapitel 4 0 — Insgesamt			92 944 200	88 215 000	83 078 152,35	89,38 %

Artikel 4 0 0 — Verwaltungsausgaben und Ausgaben im Zusammenhang mit den politischen Tätigkeiten und Informationstätigkeiten der Fraktionen und der fraktionslosen Mitglieder

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
58 750 000	57 165 000	54 692 881,35

Erläuterungen

Regelung, erlassen durch Beschluss des Präsidiums vom 30. Juni 2003, zuletzt geändert am 26. September 2011.

Diese Mittel decken folgende Ausgaben der Fraktionen und fraktionslosen Mitglieder:

- die Sekretariats- und Verwaltungsausgaben,
- die Ausgaben im Zusammenhang mit ihren politischen Aktivitäten und Informationstätigkeiten im Rahmen der politischen Tätigkeiten der Europäischen Union.

Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 50 000 EUR veranschlagt.

Artikel 4 0 2 — Finanzierung der politischen Parteien auf europäischer Ebene

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
21 794 200	18 900 000	17 289 881,00

Erläuterungen

Vertrag über die Europäische Union, insbesondere Artikel 10 Absatz 4.

Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union, Artikel 224.

Verordnung (EG) Nr. 2004/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 4. November 2003 über die Regelungen für die politischen Parteien auf europäischer Ebene und ihre Finanzierung (ABl. L 297 vom 15.11.2003, S. 1).

Beschluss des Präsidiums des Europäischen Parlaments vom 29. März 2004 mit Durchführungsbestimmungen zu der Verordnung (EG) Nr. 2004/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Regelungen für die politischen Parteien auf europäischer Ebene und ihre Finanzierung (ABl. C 112 vom 9.4.2011, S. 1).

Diese Mittel dienen zur Finanzierung der politischen Parteien auf europäischer Ebene.

Artikel 4 0 3 — Finanzierung der politischen Stiftungen auf europäischer Ebene

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
12 400 000	12 150 000	11 095 390,00

Erläuterungen

Vertrag über die Europäische Union, insbesondere Artikel 10 Absatz 4.

Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union, Artikel 224.

Verordnung (EG) Nr. 2004/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 4. November 2003 über die Regelungen für die politischen Parteien auf europäischer Ebene und ihre Finanzierung (ABl. L 297 vom 15.11.2003, S. 1).

Beschluss des Präsidiums des Europäischen Parlaments vom 29. März 2004 mit Durchführungsbestimmungen zu der Verordnung (EG) Nr. 2004/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Regelungen für die politischen Parteien auf europäischer Ebene und ihre Finanzierung (ABl. C 112 vom 9.4.2011, S. 1).

Diese Mittel dienen zur Finanzierung politischer Stiftungen auf europäischer Ebene.

KAPITEL 4 2 — AUSGABEN FÜR PARLAMENTARISCHE ASSISTENZ

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	FR	Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011	2011/2013
4 2	Ausgaben für parlamentarische Assistenz					
4 2 2	Parlamentarische Assistenz					
4 2 2 0	Parlamentarische Assistenz	5.11	186 845 000	190 340 175	170 564 354,10	91,29 %
4 2 2 2	Kursdifferenzen	5.11	500 000	500 000	0,—	
	<i>Artikel 4 2 2 — Teilsumme</i>		187 345 000	190 840 175	170 564 354,10	91,04 %
	Kapitel 4 2 — Insgesamt		187 345 000	190 840 175	170 564 354,10	91,04 %

Artikel 4 2 2 — Parlamentarische Assistenz

Posten 4 2 2 0 — Parlamentarische Assistenz

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
186 845 000	190 340 175	170 564 354,10

Erläuterungen

Abgeordnetenstatut des Europäischen Parlaments, insbesondere Artikel 21.

Durchführungsbestimmungen zum Abgeordnetenstatut des Europäischen Parlaments, insbesondere die Artikel 33 bis 44.

Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union, insbesondere Artikel 5a und 125 bis 139.

Vom Präsidium angenommene Durchführungsmaßnahmen zu Titel VII der Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Union.

Diese Mittel sind zur Deckung der Kosten für parlamentarische Assistenz bestimmt.

Die zweckgebundenen Einnahmen gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstaben e bis j der Haushaltsordnung werden auf 400 000 EUR veranschlagt.

Posten 4 2 2 2 — Kursdifferenzen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
500 000	500 000	0,—

Erläuterungen

Diese Mittel decken gemäß den Bestimmungen über die Rückerstattung der Kosten für parlamentarische Assistenz die Kursdifferenzen zulasten des Haushalts des Europäischen Parlaments.

KAPITEL 4 4 — SITZUNGEN UND ANDERE AKTIVITÄTEN VON MITGLIEDERN UND EHEMALIGEN MITGLIEDERN

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	FR	Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011	2011/2013
4 4	Sitzungen und andere Aktivitäten von Mitgliedern und ehemaligen Mitgliedern					
4 4 0	<i>Kosten für Sitzungen und andere Aktivitäten von ehemaligen Mitgliedern</i>	5.11	200 000	200 000	200 000,00	100,00 %
4 4 2	<i>Kosten für Sitzungen und andere Aktivitäten der Europäischen Parlamentarischen Gesellschaft</i>	5.11	160 000	160 000	140 000,00	87,50 %
	Kapitel 4 4 — Insgesamt		360 000	360 000	340 000,00	94,44 %

Artikel 4 4 0 — Kosten für Sitzungen und andere Aktivitäten von ehemaligen Mitgliedern

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
200 000	200 000	200 000,00

Erläuterungen

Diese Mittel decken die Kosten für Sitzungen des Vereins der ehemaligen Mitglieder des Europäischen Parlaments und gegebenenfalls andere in diesem Zusammenhang anfallende Kosten.

Artikel 4 4 2 — Kosten für Sitzungen und andere Aktivitäten der Europäischen Parlamentarischen Gesellschaft

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
160 000	160 000	140 000,00

Erläuterungen

Diese Mittel decken die Kosten für Sitzungen der Europäischen Parlamentarischen Gesellschaft und gegebenenfalls andere in diesem Zusammenhang anfallende Kosten.

TITEL 10 — SONSTIGE AUSGABEN

Zahlenangaben

Titel Kapitel	Bezeichnung	FR	Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
10 0	Vorläufig eingesetzte Mittel		p.m.	14 118 481	0,—
10 1	Rückstellungen für unvorhergesehene Ausgaben	5.11	10 000 000	15 374 172	0,—
10 3	Reserve für die Erweiterung	5.11	p.m.	p.m.	0,—
10 4	Reserve für die Informations- und Kommunikationspolitik	5.11	p.m.	p.m.	0,—
10 5	Vorläufig eingesetzte Mittel für Gebäude	5.11	p.m.	p.m.	0,—
10 6	Reserve für vorrangige Projekte in der Entwicklungsphase	5.11	p.m.	p.m.	0,—
10 8	Reserve für EMAS	5.11	1 000 000	50 000	0,—
	Titel 10 — Insgesamt		11 000 000	29 542 653	0,—

KAPITEL 10 0 — VORLÄUFIG EINGESETZTE MITTEL

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
p.m.	14 118 481	0,—

Erläuterungen

RE-USE REPLACEMENT ERROR

Allgemeine Ziele

The re-use at this position could not be replaced due to the following error:

Reuse property filter class not found: No filter name/type is specified

KAPITEL 10 1 — RÜCKSTELLUNGEN FÜR UNVORHERGESEHENE AUSGABEN

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
10 000 000	15 374 172	0,—

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung nicht vorhersehbarer Ausgaben, die sich aus Haushaltsentscheidungen im Laufe des Haushaltsjahres ergeben, bestimmt.

KAPITEL 10 3 — RESERVE FÜR DIE ERWEITERUNG

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	0,—

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung der Kosten für die Vorbereitung des Organs auf die Erweiterung bestimmt.

KAPITEL 10 4 — RESERVE FÜR DIE INFORMATIONS- UND KOMMUNIKATIONSPOLITIK

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	0,—

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung der Ausgaben für die Informations- und Kommunikationspolitik bestimmt.

KAPITEL 10 5 — VORLÄUFIG EINGESETZTE MITTEL FÜR GEBÄUDE

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	0,—

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung der Ausgaben für Immobilieninvestitionen und Herrichtungsarbeiten des Organs bestimmt. Das Präsidium des Parlaments wird aufgefordert, eine schlüssige und verantwortungsbewusste langfristige Strategie im Bereich Immobilien und Gebäude zu verabschieden, die dem besonderen Problem der steigenden Instandhaltungskosten, des zunehmenden Renovierungsbedarfs und der steigenden Kosten für Sicherheit Rechnung trägt und Gewähr für die Nachhaltigkeit des Parlamentshaushalts bietet.

KAPITEL 10 6 — RESERVE FÜR VORRANGIGE PROJEKTE IN DER ENTWICKLUNGSPHASE

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	0,—

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung der Ausgaben für vorrangige Projekte des Organs bestimmt, die sich in der Entwicklungsphase befinden.

KAPITEL 10 8 — RESERVE FÜR EMAS

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
1 000 000	50 000	0,—

Erläuterungen

Diese Mittel sind entsprechend den Beschlüssen zur Umsetzung des EMAS-Aktionsplans, die das Präsidium insbesondere nach der Erstellung der CO₂-Bilanz des Parlaments fassen wird, in die entsprechenden operativen Haushaltslinien einzusetzen.

1. S — PERSONAL

1.1. S 1 — Einzelplan I — Europäisches Parlament

Funktions- und Besoldungsgruppen	2012			
	Dauerplanstellen		Planstellen auf Zeit	
			Sonstige	Fraktionen
Sondergruppe	1			
AD 16	11		1	7
AD 15	35		1	4
AD 14	184	2	6	24
AD 13	449	8	2	34
AD 12	238		11	67
AD 11	131		6	36
AD 10	191		5	28
AD 9	155		6	21
AD 8	167		7	18
AD 7	502		5	29
AD 6	214		1	48
AD 5	271		10	99
AD insgesamt	2 548	10	61	415
AST 11	151	10		33
AST 10	71		17	24
AST 9	165		3	28
AST 8	500		5	39
AST 7	563		1	58
AST 6	424		6	65
AST 5	280		7	63
AST 4	206		22	70
AST 3	234		5	68
AST 2	205		1	59
AST 1	192		1	93
AST insgesamt	2 991	10	68	600
Insgesamt	5 540 ¹	20 ²	129	1 015

¹Darunter 5 Beförderungen ad personam (3 AD 14 nach AD 15, 1 AST 10 nach AST 11 und 1 AST 4 nach AST 5), die in

Gesamtzahl	6 684 ³
------------	--------------------

Funktions- und Besoldungsgruppen	2013			
	Dauerplanstellen		Planstellen auf Zeit	
			Sonstige	Fraktionen
Sondergruppe	1			
AD 16	11		1	7
AD 15	35		1	4
AD 14	209	2	6	25
AD 13	459	8	2	37
AD 12	203		12	65
AD 11	131		5	35
AD 10	191		6	27
AD 9	167		5	21
AD 8	297		7	24
AD 7	397		5	37
AD 6	179		1	57
AD 5	288		11	76
AD insgesamt	2 567	10	62	415
AST 11	151	10		33
AST 10	81		17	25
AST 9	215		4	31
AST 8	485		4	48
AST 7	518		1	48
AST 6	424		6	64
AST 5	285		7	68
AST 4	296		22	65
AST 3	314		7	73
AST 2	140			72
AST 1	90			74
AST insgesamt	2 999	10	68	601
Insgesamt	5 567 ⁴	20 ⁵	130	1016
Gesamtzahl	6 713 ⁶			

außergewöhnlichen Fällen verdienstvollen Beamten gewährt werden.

2 Nicht dotierte, in der Gesamtzahl nicht enthaltene Reserve für im dienstlichen Interesse abgeordnete Beamte.

31 AD 5 und 4 AST 3 (Berufliche Fortbildung) und 2 AD 5 und 2 AST 1 (Übersetzung) werden ohne Veranschlagung von Mitteln in den Stellenplan eingesetzt.

4Darunter 5 Beförderungen ad personam (3 AD 14 nach AD 15, 1 AST 10 nach AST 11 und 1 AST 4 nach AST 5), die die in außergewöhnlichen Fällen verdienstvollen Beamten gewährt werden.

5Nicht dotierte, in der Gesamtzahl nicht enthaltene Reserve für im dienstlichen Interesse abgeordnete Beamte.

61 AD 5 und 4 AST 3 (Berufliche Fortbildung) sowie 2 AD 5 und 2 AST 1 (Übersetzung) werden ohne Veranschlagung von Mitteln in den Stellenplan eingesetzt.